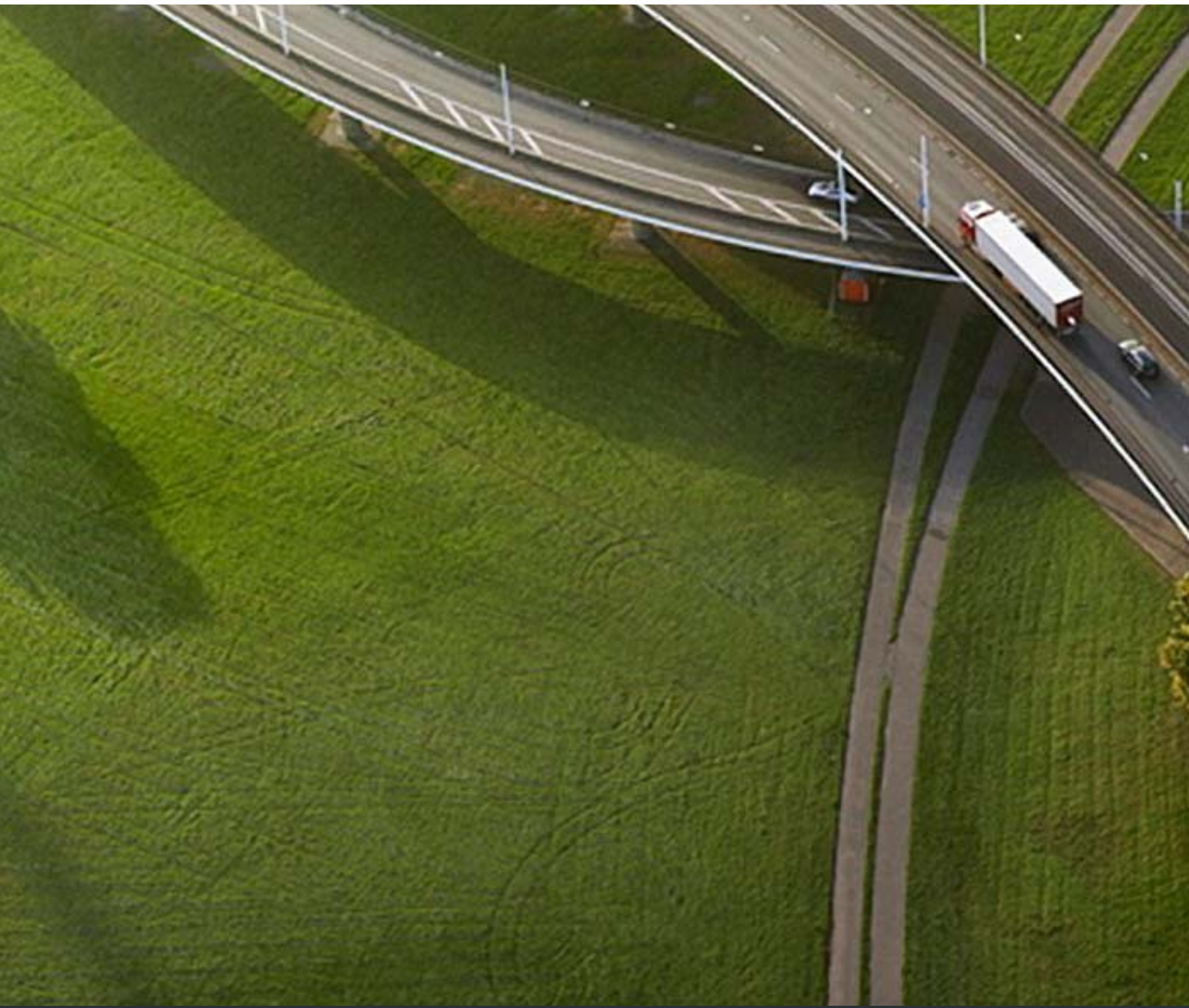
UNIFY Harmonize your enterprise



OpenScape DECT Phone S5 an HiPath Cordless Office

Bedienungsanleitung

A31003-D1000-U102-2-19

Unser Qualitäts- und Umweltmanagementsystem ist entsprechend den Vorgaben der ISO9001 und ISO14001 implementiert und durch ein externes Zertifizierungsunternehmen zertifiziert.

© Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG 12/2015
Mies-van-der-Rohe-Str. 6, 80807 München/Deutschland

Alle Rechte vorbehalten.

Sachnummer: A31003-D1000-U102-2-19

Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, die je nach Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen oder sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Eine Verpflichtung, die jeweiligen Merkmale zu gewährleisten besteht nur, sofern diese ausdrücklich vertraglich zugesichert wurden.

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Unify, OpenScape, OpenStage und HiPath sind eingetragene Warenzeichen der Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG. Alle anderen Marken-, Produkt- und oder Servicenamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber.

UNIFY Harmonize your enterprise

unify.com

Inhaltsverzeichnis

Übersicht 6

Bedienungsanleitung effektiv nutzen 7

Sicherheitshinweise 8

Inbetriebnahme 9
Ladeschale aufstellen 9
Ladeschale anschließen (falls im Lieferumfang enthalten) 9
Mobilteil in Betrieb nehmen 9
Display-Sprache ändern 10
Datum und Uhrzeit einstellen 10
Headset anschließen 11
USB-Datenkabel anschließen 11

Telefon kennen lernen 12
Steuer-Taste 12
Lautstärke-Tasten 12
Menü-Führung 13
Text eingeben 13
Eingehende Anrufe 15

Telefonbuch 16
Telefonbuch öffnen 16
Telefonbuch-Einträge 16
Eintrag erstellen 16
vCard 18

Kalender 19

Media-Pool 24

Bluetooth 25

Zusatzfunktionen über das PC Interface 27

Mehrere Mobilteile 29
Mobilteil an mehreren Basen nutzen 29
Mobilteil an-/abmelden 29

Mobilteil einstellen 30
Display und Tastatur 30
Großschrift 30
Farbschema 30
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten 31
Hörer-/Freisprechlautstärke ändern 31
Klingeltöne 31
Klingelton ein-/ausschalten 32
Hinweistöne ein-/ausschalten 32
Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen 32
Ziffern-Tasten mit Nummer belegen (Kurzwahl) 32
Mobilteil-PIN ändern 33
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen 33

System 34
Eigene Vorwahlnummer 34
Telefon in Lieferzustand zurücksetzen 34

Fragen und Antworten 35

Herstellerhinweise 35
Zulassung 35
Pflege 36
Kontakt mit Flüssigkeit 36
Technische Daten 37
Allgemeine technische Daten 37
Zeichensatztabellen 38
Standardschrift 38
Mitteleuropa 38
Kyrillisch 38
Griechisch 38
Türkisch 38
Arabisch 39

Display-Symbole 40

Menü-Übersicht 41

System-Funktionen 43
Über Menü aufrufen 43
Über Kennzahl aufrufen 43
Funktionen und Kennzahlen 44

Mit mehreren Teilnehmern telefonieren 46
Rückfrage 46
Anklopfen 47
Anklopfton aus/ein 48
Automatisches Anklopfen verhindern/erlauben 49
Aufschalten 50
Halten 50

Gespräch weitergeben (Umlegen) 51
Makeln (Gespräche wechseln) 52
Konferenz durchführen 53
Zweitanruf nutzen 55

Zentrale Telefonbücher 56
Telefonbuch des Systems 56
Telefondatenbank (LDAP) 57
System-Kurzwahl, zentral 60
System-Kurzwahl, individuell 61

Teamfunktionen 63
Gruppenruf aus-/einschalten 63
Rufzuschaltung 65
UCD-Anrufverteilung (Universal Call Distribution) 66
Mulap-Gruppe (Multiple Line Application) 69

Nachrichtenfunktionen 71
Nachricht hinterlassen/Antwort-Text 71
Textnachricht senden/aufrufen 72
Abfragen einer Info- oder Voice-Mail-Nachricht 73

Weitere Funktionen 75
Rückruf 75
Anruf annehmen oder abweisen 76
Anruf in einer Anrufübernahmegruppe übernehmen 76
Anrufe umleiten 77
Gezieltes Belegen einer MSN (Mehrfachrufnummer) 78
Gespräche führen mit Identifikationscode 78
Mobilteil wie einen anderen Anschluss benutzen 79
Anzeige der Rufnummer ausschalten 79
Anruf gezielt übernehmen 80
Anrufschutz ein-/ausschalten 80
Gesprächskostenanzeige 81
Fangen 82
Tür-Freisprecheinrichtung 82
Schalter betätigen 84
Anrufweiterschaltung einer Mehrfachrufnummer 86
Nachtschaltung nutzen 87
MFV-Wahl nutzen 88
Gespräche parken/aktivieren 89
Terminfunktion des Systems 90
Telefonschloss Code-Programmierung 91
Mobilteil ab-/aufschließen 92

Stichwortverzeichnis 93

Übersicht

1 ***Display***

2 ***Statusleiste***
Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und Betriebszustand des Telefons an

3 ***Lautstärke-Tasten***
für ***Hörer/Headset***, ***Klingelton***, ***Freisprechen***, ***Wecker*** und die Signalisierung von ***Terminen***

4 ***Display-Tasten***

5 ***Auflegen-, Ein-/Aus-Taste***
Gespräch beenden; Funktion abbrechen;
eine Menüebene zurück ▶ ***kurz*** drücken
zurück in Ruhezustand ▶ ***lang*** drücken
Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand) ▶ ***lang*** drücken

6 ***Nachrichten-Taste***
Zugriff auf die Anruf- und Nachrichtenlisten;
blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf

7 ***Profil-Taste***
Wechsel zwischen Akustikprofilen ▶ ***kurz*** drücken
Mikrofon aus-/einschalten ▶ ***lang*** drücken

8 ***Raute-Taste***
Tastensperre ein-/ausschalten (im Ruhezustand) ▶ ***lang*** drücken
Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung (bei Texteingabe) ▶ ***kurz*** drücken

9 ***USB-Anschluss***
zum Datenaustausch zwischen Mobilteil und PC

10 ***Mikrofon***

11 ***Stern-Taste***
Tabelle der Sonderzeichen öffnen (bei Texteingabe) ▶ ***kurz*** drücken
Alle Klingeltöne abschalten ▶ ***lang*** drücken

12 ***Headset-Anschluss***
(2,5 mm Klinkenstecker)

13 ***R-Taste***
Wahlpause eingeben (nur bei HiPath Cordless Office) ▶ ***kurz*** drücken

14 ***Abheben-/Freisprech-Taste***
Gespräch annehmen; angezeigte Nummer wählen; umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb
Wahlwiederholungsliste öffnen ▶ ***kurz*** drücken
Wählen einleiten ▶ ***lang*** drücken

15 ***Steuer-Taste/Menü-Taste***

Bedienungsanleitung effektiv nutzen

Symbole

⚠	Warnungen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Schäden an Geräten führen oder auch Kosten verursachen kann.
✓	Voraussetzung, um die folgende Aktion ausführen zu können.
ℹ	Wichtige Information zur Funktion und zum sachgerechten Umgang.

Tasten

Abheben-/ Freisprech-Taste | Auflegen-Taste

Ziffern-/Buchstaben-Tasten 0 bis 9 | Stern-Taste * / Raute-Taste #

Nachrichten-Taste / R-Taste R | Steuer-Taste Rand / Mitte

Mikrofonprofil-Taste

Display-Tasten (➔ S. 11), z. B. ***OK***, ***Zurück***, ***Auswahl***, ***Ändern***, ***Sichern***

Funktionen auswählen/ bestätigen

Auswahl bestätigen mit	***OK***	
Eine Menüebene zurück mit	***Zurück***	
Zum Ruhe-Display wechseln mit	***lang*** drücken	
Funktion ein-/ausschalten mit	***Ändern***	eingeschaltet ☑ / ausgeschaltet ☐
Option aktivieren/deaktivieren mit	***Auswahl***	ausgewählt ◉ / nicht ausgewählt ○

Prozeduren

Beispiel: Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Darstellung in der Bedienungsanleitung:

▸ ▸ … mit ***Einstellungen*** auswählen ▸ ***OK*** ▸ ***Telefonie*** ▸ ***OK*** ▸ ***Auto-Rufannahm.*** ▸ ***Ändern*** (☑ = ein)

Schritt	*Das müssen Sie tun*
▸	Im Ruhezustand in die ***Mitte*** der Steuer-Taste drücken. Das Hauptmenü wird geöffnet.
▸	Mit der Steuer-Taste zum Symbol navigieren.
▸ ***OK***	Mit ***OK*** bestätigen (oder Mitte der Steuer-Taste drücken). Das Untermenü ***Einstellungen*** wird geöffnet. ℹ Alternatives Symbol für das Untermenü ***Einstellungen*** an manchen Mobilteilen: .
▸ ***Telefonie***	Mit der Steuer-Taste den Eintrag ***Telefonie*** wählen.
▸ ***OK***	Mit ***OK*** bestätigen (oder Mitte der Steuer-Taste drücken). Das Untermenü ***Telefonie*** wird geöffnet.
▸ ***Auto-Rufannahm.***	Die Funktion zum Ein-/Ausschalten der automatischen Rufannahme erscheint als erster Menüpunkt.
▸ ***Ändern***	Mit ***Ändern*** aktivieren oder deaktivieren (oder Mitte der Steuer-Taste drücken). Funktion ist aktiviert ☑ /deaktiviert ☐.

ℹ Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern und Systemen verfügbar.

Aktuellste Bedienungsanleitung im PDF-Format unter
➔ wiki.unify.com/wiki/OpenScape_DECT_Phone_S5

Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Geräts auf.

Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch ***kein Notruf*** abgesetzt werden.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern ***nicht*** gewählt werden.

Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. Lackierereien.

Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.

Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.

Legen Sie nur ***aufladbare Akkus*** ein, die der ***Spezifikation*** entsprechen (siehe „Technische Daten"), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.

Geben Sie Ihr Mobilteil nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.

Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.

Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Ihr Mobilteil verträgt sich mit den meisten am Markt befindlichen digitalen Hörgeräten. Eine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät kann jedoch nicht garantiert werden.

Das Telefon kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummton oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.

Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z.B. Arztpraxis.
Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Mobilteil siehe „Technische Daten").

Um einen Verlust des Hörsinns zu verhindern, vermeiden Sie das Hören bei hoher Lautstärke über lange Zeiträume.

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt

- ein ***Mobilteil***,
- ein Akkudeckel,
- zwei Akkus,
- eine Ladeschale,
- ein Gürtelclip,
- eine Bedienungsanleitung

Ladeschale aufstellen

Die Ladeschale ist für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

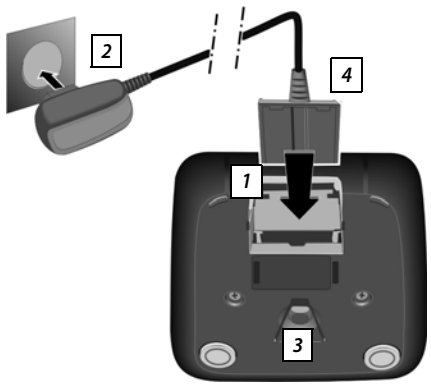
Das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aussetzen.

Das Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen schützen.

Auf die Reichweite der Basis achten. Diese beträgt in Gebäuden bis zu 50 m, im freien Gelände bis zu 300 m. Die Reichweite verringert sich, wenn ***Max. Reichweite*** ausgeschaltet ist.

Ladeschale anschließen (falls im Lieferumfang enthalten)

- Flachstecker des Steckernetzteiles anschließen [1].
- Steckernetzteil in die Steckdose stecken [2].



Stecker von der Ladeschale wieder abziehen:

- Steckernetzteil vom Stromnetz trennen.
- Entriegelungsknopf [3] drücken.
- Stecker abziehen [4].

Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. ▸ ***Schutzfolie abziehen!***

Akkus einlegen

Nur aufladbare Akkus verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.

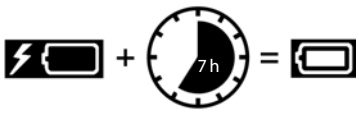
- Akkus einsetzen (Einlegerichtung +/- siehe Bild).
- Akkudeckel von oben einsetzen.
- Deckel zuschieben bis er einrastet.

Akkudeckel wieder öffnen:

- Mit dem Fingernagel in die Nut oben am Deckel greifen und Deckel nach unten schieben.

Akkus laden

- Die Akkus vor der ersten Benutzung in der Basis/Ladeschale vollständig aufladen. Die Akkus sind vollständig aufgeladen, wenn das Blitzsymbol im Display erlischt.



Das Mobilteil darf nur in die dazugehörige Basis bzw. Ladeschale gestellt werden.

Der Akku kann sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.

Die Ladekapazität des Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

In der Verpackung enthaltene Mobilteile sind bereits an der Basis angemeldet. Falls dennoch ein Mobilteil nicht angemeldet sein sollte (Anzeige „***Bitte Mobilteil anmelden***“), wenden Sie sich an Ihr Servicepersonal.

Gürtelclip anbringen

Am Mobilteil befinden sich seitliche Aussparungen zur Montage des Gürtelclips.

- Gürtelclip anbringen: ▶ Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.
- Gürtelclip abnehmen: ▶ Mit dem Daumen kräftig auf die Mitte des Gürtelclips drücken. ▶ Fingernagel des Daumens der anderen Hand seitlich oben zwischen Clip und Gehäuse schieben. ▶ Clip nach oben abnehmen.

Display-Sprache ändern

Display-Sprache ändern, falls eine unverständliche Sprache eingestellt ist.

- Mitte der Steuer-Taste drücken.
- Die Tasten 9 und 5 ***langsam*** nacheinander drücken … das Display zur Spracheinstellung erscheint, die eingestellte Sprache (z. B. Englisch) ist markiert (= ausgewählt).
- Andere Sprache auswählen: ▶ Steuer-Taste drücken, bis im Display die gewünschte Sprache markiert ist, z. B. Französisch ▶ Rechte Taste direkt unter dem Display drücken, um die Sprache zu aktivieren.
- In den Ruhezustand zurückzukehren: ▶ Auflegen-Taste ***lang*** drücken

Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit einstellen, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und der Wecker genutzt werden kann.

- Display-Taste ***Zeit*** drücken

oder, wenn Datum und Uhrzeit bereits eingestellt sind:

- ▶ … mit ***Einstellungen*** auswählen ▶ ***OK*** ▶ ***Datum und Uhrzeit*** ▶ ***OK***

Die aktive Eingabeposition blinkt ▶ … mit Eingabeposition ändern ▶ … mit zwischen den Eingabefeldern wechseln

Datum eingeben:

- … mit Tag, Monat und Jahr 8-stellig eingeben, z.B. 1 5 0 8 2 0 1 4 für den 15.08.2014.

Uhrzeit eingeben:

- … mit Stunden und Minuten 4-stellig eingeben, z.B. 0 7 1 5 für 07:15 Uhr.

Einstellung speichern:

- Display-Taste ***Sichern*** drücken. … im Display wird ***Gespeichert*** angezeigt und ein Bestätigungston wird ausgegeben … das Telefon kehrt in den Menüpunkt ***Einstellungen*** zurück.

Headset anschließen

- Headset mit 2,5 mm Klinkenstecker an der linken Seite des Mobilteils anschließen [1].

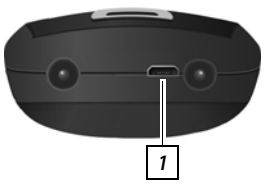
Die Headset-Lautstärke entspricht der Einstellung der Hörer-Lautstärke (➔ S. 30).

USB-Datenkabel anschließen

Zum Datenaustausch zwischen Mobilteil und PC:

- USB-Datenkabel mit Mikro USB-Stecker an der USB-Buchse unten am Mobilteil anschließen [1].

Mobilteil ***direkt*** mit dem PC verbinden, ***nicht*** über einen USB-Hub.



Telefon kennen lernen

Mobilteil ein-/ausschalten

Einschalten: ▸ an ausgeschaltetem Mobilteil Auflegen-Taste ☎ ***lang*** drücken

Ausschalten: ▸ im Ruhezustand des Mobilteils Auflegen-Taste ☎ ***lang*** drücken

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons.

Tastensperre ein- bzw. ausschalten: ▸ # ***lang*** drücken

> Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tastensperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächsende schaltet sich die Sperre wieder ein.
>
> Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Steuer-Taste

Die Steuer-Taste dient zum Navigieren in Menüs und Eingabefeldern und situationsabhängig zum Aufruf bestimmter Funktionen.

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die in der jeweiligen Bediensituation zu drücken ist, z. B. ▸ für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“ oder ■ für „in die Mitte der Steuer-Taste drücken“.

Im Ruhezustand

Telefonbuch öffnen	▾ ***kurz*** drücken
Hauptmenü öffnen	■ oder ▸
System-Menü aufrufen	◂

In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern

Funktion bestätigen	■

Während eines Gesprächs

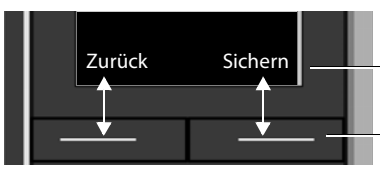
Telefonbuch öffnen	▾
Mikrofon aus-/einschalten	▸
Auswahl der linken Display-Anzeige (nur bei HiPath Cordless Enterprise)	◂
Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern	▴

Lautstärke-Tasten

Lautstärke für ***Hörer/Headset***, ***Klingelton***, ***Freisprechen*** und die Signalisierung von ***Terminen*** einstellen: ▸ Lautstärke-Tasten + / − rechts am Mobilteil drücken

Display-Tasten

Die Display-Tasten bieten je nach Bediensituation verschiedene Funktionen an.



Symbole der Display-Tasten ➔ S. 39.

> Die Display-Tasten im Ruhezustand sind mit einer Funktion vorbelegt. Belegung ändern: ➔ S. 32

Menü-Führung

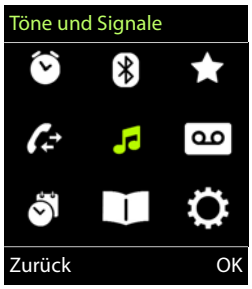
Die Funktionen Ihres Telefons werden über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht. Menü-Übersicht ➔ S. 40.

Hauptmenü

Im Ruhezustand: ▶ Steuer-Taste ***mittig*** drücken ▶ ... mit Steuer-Taste oder Zifferntasten 1 bis 9 Untermenü auswählen ▶ ***OK***

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display mit Symbolen angezeigt. Das Symbol der ausgewählten Funktion ist farbig markiert, der zugehörige Name erscheint in der Kopfzeile.

Beispiel



Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt.

Auf eine Funktion zugreifen: ▶ ... mit Steuer-Taste Funktion auswählen ▶ ***OK***

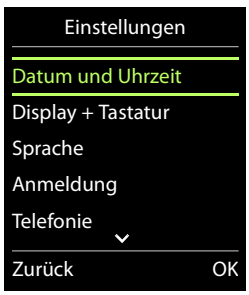
Zurück zur vorherigen Menüebene:

▶ Display-Taste ***Zurück*** drücken

oder

▶ Auflegen-Taste ***kurz*** drücken

Beispiel



Zurück in den Ruhezustand

▶ Auflegen-Taste ***lang*** drücken

Wird keine Taste gedrückt, wechselt das Display nach etwa 2 Minuten ***automatisch*** in den Ruhezustand.

Text eingeben

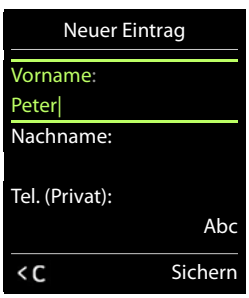
Eingabeposition

▶ Mit Eingabefeld auswählen. Ein Feld ist aktiviert, wenn in ihm die blinkende Schreibmarke angezeigt wird.

▶ Mit Position der Schreibmarke versetzen.

Falscheingaben korrigieren

- ***Zeichen*** vor der Schreibmarke löschen: ▶ C ***kurz*** drücken
- ***Worte*** vor der Schreibmarke löschen: ▶ C ***lang*** drücken



Buchstaben/Zeichen eingeben

Jeder Taste zwischen 2 und 9 und der Taste 0 sind mehrere Buchstaben und Ziffern zugeordnet. Sobald eine Taste gedrückt wird, werden die möglichen Zeichen unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

- Buchstaben/Ziffer auswählen: ▶ Taste mehrmals ***kurz*** hintereinander drücken
- Zwischen Klein-, Groß- und Ziffernschreibung wechseln: ▶ Raute-Taste drücken
  Beim Editieren eines Telefonbuch-Eintrags werden der erste Buchstabe und jeder auf ein Leerzeichen folgende Buchstabe automatisch groß geschrieben.
- Sonderzeichen eingeben: ▶ Stern-Taste drücken ▶ ... mit zum gewünschten Zeichen navigieren ▶ ***Einfügen***

Die Verfügbarkeit von Sonderbuchstaben ist abhängig vom Zeichensatz des Mobilteils, ➔ Zeichensatztabellen S. 37.

Telefonieren

Anrufen

▶ ... mit Nummer eingeben ▶ Abheben-Taste drücken ***kurz*** drücken

Wählvorgang abbrechen: ▶ Auflegen-Taste drücken

Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung (→ S. 29) schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. ***Ziffern-Tasten*** werden dabei zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen, ***andere Tasten*** haben keine weitere Funktion.

Aus dem Telefonbuch wählen

▶ ... mit Telefonbuch öffnen ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste drücken

Falls mehrere Nummern eingetragen sind:

▶ ... mit Nummer auswählen ▶ Abheben-Taste drücken ... die Nummer wird gewählt

Für den Schnellzugriff (Kurzwahl): Nummern aus dem Telefonbuch auf die Ziffern- oder Display-Tasten legen (→ S. 31).

Aus der Wahlwiederholungsliste wählen

In der Wahlwiederholungsliste stehen die 20 an diesem Mobilteil zuletzt gewählten Nummern.

▶ Abheben-Taste ***kurz*** drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste drücken

Wenn ein Name angezeigt wird:

▶ ***Ansehen*** ... die Nummer wird angezeigt ▶ ... ggf. mit Nummern durchblättern ▶ ... bei gewünschter Rufnummer Abheben-Taste drücken

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

▶ Abheben-Taste ***kurz*** drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ ***Optionen*** ... mögliche Optionen:

Eintrag ins Telefonbuch übernehmen: ▶ ***Nr. ins Telefonbuch*** ▶ ***OK***

Nummer ins Display übernehmen:

▶ ***Nummer verwenden*** ▶ ***OK*** ▶ ... mit C ggf. ändern oder ergänzen ... mit als neuen Eintrag im Telefonbuch speichern

Ausgewählten Eintrag löschen: ▶ ***Eintrag löschen*** ▶ ***OK***

Alle Einträge löschen: ▶ ***Liste löschen*** ▶ ***OK***

Automatische Wahlwiederholung einstellen:

▶ ***Auto-Wahlwiederh.*** ... die gewählte Nummer wird in festen Abständen (mind. alle 20 Sek.) automatisch gewählt. Dabei blinkt die Freisprech-Taste, „Lauthören" ist eingeschaltet.

Teilnehmer meldet sich: ▶ Abheben-Taste drücken ... die Funktion wird beendet

Teilnehmer meldet sich nicht: Der Ruf bricht nach ca. 30 Sek. ab. Nach Drücken einer beliebigen Taste oder zehn erfolglosen Versuchen endet die Funktion.

Einwahl in Nebenstellenanlagen (Delayed Extension Dialling)

Bei Einwahl in große Firmennetze (PBX-Systeme), ist nach Wahl der Einwahlnummer die Durchwahl zu einer Nebenstelle möglich.

Die Rufnummer ist im Telefonbuch wie folgt gespeichert: Einwahlnummer, 2 Sterne, Nebenstellennummer (z. B. 1234567**128).

▶ Telefonbuch öffnen ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste drücken ... das Telefon wählt die Nummer vor ** ... mögliche Optionen:

Gespeicherte Nebenstelle wählen: ▶ ***Nachwahl***
Andere Nebenstelle wählen: ▶ ... mit Nummer eingeben ▶ ***Nachwahl***

Eingehende Anrufe

Ein ankommender Anruf wird durch Klingeln, einer Anzeige im Display und Blinken der Abheben-Taste signalisiert. Anruf annehmen:

- Abheben-Taste drücken oder ▶ ***Abheben***
- Falls ***Auto-Rufannahm.*** eingeschaltet ist (➡ S. 30): ▶ Mobilteil aus der Ladeschale nehmen
- Gespräch am Bluetooth-Headset annehmen ➡ S. 24

Klingelton ausschalten: ▶ ***Ruf aus*** ... der Anruf kann noch so lange angenommen werden, wie er im Display angezeigt wird

Informationen über den Anrufer

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der Name angezeigt.

Während eines Gesprächs

Freisprechen

Während eines Gesprächs und beim Verbindungsaufbau Freisprechen ein-/ausschalten:

▶ Freisprech-Taste drücken

Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen:

▶ Freisprech-Taste drücken und gedrückt halten ▶ ... Mobilteil in Ladeschale stellen ▶ ... weitere 2 Sekunden gedrückt halten

Gesprächslautstärke

Gilt für den aktuell verwendeten Modus (Freisprechen, Hörer oder Headset):

▶ Lautstärke-Tasten + / − oder drücken ▶ ... mit + / − oder Lautstärke einstellen ▶ ***Sichern***

Die Einstellung wird automatisch nach etwa 3 Sekunden gespeichert, selbst wenn ***Sichern*** nicht gedrückt wird.

Mikrofon stumm schalten

Bei ausgeschaltetem Mikrofon hören die Gesprächspartner Sie nicht mehr.

Während eines Gesprächs Mikrofon ein-/ausschalten:

▶ Mikrofonprofil-Taste lang drücken.

Telefonbuch

Das lokale Telefonbuch gilt individuell für das Mobilteil. Einträge können jedoch an andere Mobilteile gesendet werden (→ S. 17).

Telefonbuch öffnen

▸ Im Ruhezustand [▼] ***kurz*** drücken

oder

▸ [■] ▸ ... mit [▲▼] ***Telefonbuch*** auswählen ▸ ***OK***

Telefonbuch-Einträge

Anzahl der Einträge:	bis zu 500
Informationen:	Vor- und Nachname, bis zu drei Rufnummern, E-Mail-Adresse, Jahrestag mit Signalisierung, VIP-Klingelton mit VIP-Symbol, CLIP-Bild
Länge der Einträge:	Nummern: max. 32 Ziffern Vor-, Nachname: max. 16 Zeichen E-Mail-Adresse: max. 64 Zeichen

Eintrag erstellen

▸ [▼] ▸ [▲▼] <***Neuer Eintrag***> ▸ ***OK*** ▸ ... mit [▲▼] zwischen den Eingabefeldern wechseln und Daten für den Eintrag eingeben:.

Beispiel

Namen / Nummern:

▸ ... mit [123] Vornamen und/oder Nachnamen, mindestens eine Nummer (Privat, Büro oder Mobil) und ggf. die E-Mail-Adresse eingeben

Jahrestag:

▸ ... mit [◄►] ***Jahrestag*** ein-/ausschalten ▸ ... mit [123] Datum und Zeit eingeben ▸ ... mit [◄►] Art der Signalisierung auswählen (***Nur optisch*** oder einen Klingelton)

CLIP-Melodie (VIP):

▸ ... mit [◄►] Klingelton auswählen, mit dem ein Anruf des Teilnehmers signalisiert werden soll ... ist eine ***CLIP-Melodie (VIP)*** zugewiesen, wird der Eintrag im Telefonbuch mit dem Symbol [VIP] ergänzt.

CLIP-Bild:

▸ ... mit [◄►] Bild auswählen, das bei einem Anruf des Teilnehmers angezeigt werden soll (→ Media-Pool, S. 23).

Eintrag speichern: ▸ ***Sichern***

Ein Eintrag ist nur gültig, wenn er mindestens eine Nummer enthält.

Für ***CLIP-Melodie (VIP)*** und ***CLIP-Bild:*** die Rufnummer des Anrufers muss übermittelt werden.

Telefonbuch-Eintrag suchen/auswählen

▸ [▼] ▸ ... mit [▲▼] zum gesuchten Namen blättern

oder

▸ [▼] ▸ ... mit [123] Anfangsbuchstaben (max. 8 Buchstaben) eingeben ... die Anzeige springt zum ersten Namen mit diesen Anfangsbuchstaben ▸ ... mit [▲▼] ggf. bis zum gewünschten Eintrag weiterblättern

Telefonbuch schnell durchblättern: ▸ [▼] ▸ [▲▼] ***lang*** drücken

Eintrag anzeigen/ändern

▸ [▼] ▸ ... mit [▲▼] Eintrag auswählen ▸ ***Ansehen*** ▸ ... mit [▲▼] Feld auswählen, das geändert werden soll ▸ ***Ändern***

oder

▸ [▼] ▸ ... mit [▲▼] Eintrag auswählen ▸ ***Optionen*** ▸ ***Eintrag ändern*** ▸ ***OK***

Einträge löschen

Einen Eintrag löschen: ▸ ▸ ▸ . . . mit Eintrag auswählen ▸ ***Optionen*** ▸ ***Eintrag löschen*** ▸ ***OK***

Alle Einträge löschen: ▸ ▸ ***Optionen*** ▸ ***Liste löschen*** ▸ ***OK***

Reihenfolge der Telefonbuch-Einträge festlegen

Telefonbuch-Einträge können nach Vor- oder Nachnamen sortiert werden.

▸ ▸ ***Optionen*** ▸ ***Nachname zuerst*** / ***Vorname zuerst***

Enthält ein Eintrag keinen Namen, wird die Standard-Rufnummer in das Nachname-Feld übernommen. Diese Einträge werden an den Anfang der Liste gestellt, unabhängig von der Art der Sortierung.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

Leerzeichen | Ziffern (0-9) | Buchstaben (alphabetisch) | Restliche Zeichen.

Anzahl der freien Einträge im Telefonbuch anzeigen lassen

▸ ▸ ***Optionen*** ▸ ***Speicherplatz*** ▸ ***OK***

Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Die Nummer wird angezeigt oder ist markiert.

- beim Wählen einer Nummer:
  ▶ Display-Taste drücken.
- aus einer Liste, z.B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste:
  ▶ ***Optionen*** ▶ ***Nr. ins Telefonbuch*** ▶ ***OK***.

Neuen Eintrag erstellen:

▶ <***Neuer Eintrag***> ▶ ***OK*** ▶ ... mit Nummerntyp auswählen ▶ ***OK*** ▶ Eintrag vervollständigen ▶ ***Sichern***

Nummer zu bestehendem Eintrag hinzufügen:

▶ ...mit Eintrag auswählen ▶ ***OK*** ▶ ... mit Nummerntyp auswählen ▶ ***OK*** ... die Nummer wird eingetragen oder eine Abfrage zum Überschreiben einer bestehenden Nummer wird angezeigt ▶ ... ggf. Abfrage mit ***Ja***/***Nein*** beantworten ▶ ***Sichern***

vCard

Ein externer Anruf unterbricht die Übertragung.

Anruferbilder und Sounds werden nicht übertragen. Vom Jahrestag wird nur das Datum übertragen.

Beide Mobilteile unterstützen vCards:

- Kein Eintrag mit dem Namen vorhanden: Ein neuer Eintrag wird erzeugt.
- Eintrag mit dem Namen bereits vorhanden: Der Eintrag wird um die neuen Nummern erweitert. Umfasst der Eintrag mehr Nummern als der Empfänger es zulässt, wird ein weiterer Eintrag mit demselben Namen erzeugt.

Das empfangende Mobilteil unterstützt keine vCards:

Für jede Nummer wird ein eigener Eintrag erzeugt und gesendet.

Das sendende Mobilteil unterstützt keine vCards:

Am empfangenden Mobilteil wird ein neuer Eintrag erstellt, die übertragene Nummer wird ins Feld ***Tel. (Privat)*** übernommen. Gibt es einen Eintrag mit dieser Nummer bereits, wird der übertragene Eintrag verworfen.

vCard mit Bluetooth übertragen

Telefonbuch-Einträge im vCard-Format übertragen, z. B. zum Austauschen von Einträgen mit einem Mobiltelefon.

Der Bluetooth-Modus ist aktiviert (➞ S. 24)

Das andere Mobilteil/Mobiltelefon verfügt über Bluetooth.

▶ ▶ ...ggf. mit Eintrag auswählen ▶ ***Optionen*** ▶ ***Eintrag senden*** / ***Liste senden*** ▶ ***vCard via Bluetooth*** ... die Liste ***Bekannte Geräte*** wird angezeigt (➞ S. 25) ▶ ...mit Gerät auswählen ▶ ***OK***

vCard mit Bluetooth empfangen

Sendet ein Gerät aus der Liste ***Bekannte Geräte*** (➞ S. 25) eine vCard an Ihr Mobilteil, wird automatisch ein Telefonbuch-Eintrag erzeugt und eine Meldung im Display angezeigt.

Ist das sendende Gerät nicht in der Liste: ▶ ...mit die PIN des ***sendenden*** Bluetooth-Geräts eingeben ▶ ***OK*** ... die übertragene vCard steht als Telefonbuch-Eintrag zur Verfügung

Kalender

Sie können sich an bis zu ***30 Termine*** erinnern lassen.

Im Kalender ist der aktuelle Tag weiß umrandet, an Tagen mit Terminen sind die Ziffern farbig dargestellt. Bei der Auswahl eines Tages wird dieser farbig umrandet.

Aufruf des Kalenders auf eine Display-Taste legen → S. 32.

Termin im Kalender speichern

Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

▶ ▶ . . . mit ***Organizer*** auswählen ▶ ***OK*** ▶ ***Kalender*** ▶ ***OK*** ▶ . . . mit gewünschten Tag auswählen ▶ ***OK*** . . . dann

Ein-/ausschalten: ▶ ***Aktivierung:*** . . . mit ***Ein*** oder ***Aus*** auswählen

Datum eingeben: ▶ ***Datum*** . . . der ausgewählte Tag ist voreingestellt ▶ . . . mit neues Datum eingeben

Zeit eingeben: ▶ ***Zeit*** ▶ . . . mit Stunde und Minute des Termins eingeben

Titel festlegen: ▶ ***Text*** ▶ . . . mit eine Bezeichnung für den Termin eingeben (z. B. Abendessen, Meeting)

Signalisierung festlegen:

▶ ***Signal*** ▶ . . . mit Melodie des Erinnerungsrufs auswählen oder akustische Signalisierung deaktivieren

Daten für den Termin eingeben:

▶ . . . mit nacheinander ***Datum***, ***Zeit***, ***Text*** und ***Signal*** auswählen ▶ . . . jeweils mit oder Wert einstellen ▶ ***Sichern***

Termin speichern: ▶ ***Sichern***

Wenn bereits ein Termin eingetragen ist: ▶ ***<Neuer Eintrag>*** ▶ ***OK*** ▶ . . . dann Daten für den Termin eingeben.

Signalisierung von Terminen/Jahrestagen

Jahrestage werden aus dem Telefonbuch übernommen und als Termin angezeigt. Ein Termin/Jahrestag wird im Ruhezustand angezeigt und 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert.

- Erinnerungsruf quittieren und beenden: ▶ Display-Taste ***Aus*** drücken
- Klingeltonlautstärke dauerhaft ändern: ▶ . . . während des Erinnerungsrufs Lautstärke-Tasten + / − drücken

Während eines Gesprächs wird ein Erinnerungsruf ***einmal*** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Anzeige entgangener (nicht quittierter) Termine/Jahrestage

Folgende Termine und Jahrestage werden in der Liste ***Entgangene Termine*** gespeichert:

- Der Termin-/Jahrestagsruf wurde nicht quittiert.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil war zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestags ausgeschaltet.

Es werden die letzten 10 Einträge gespeichert. Im Display wird das Symbol und die Anzahl der neuen Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Liste öffnen

▶ Nachrichten-Taste drücken ▶ ***Entg. Termine:*** ▶ ***OK*** ▶ . . . mit ggf. in der Liste blättern

oder

▶ ▶ ... mit ▶ *Organizer* auswählen ▶ *OK* ▶ ▶ *Entgangene Termine* ▶ *OK*

Jeder Eintrag wird mit Nummer oder Name, Datum und Uhrzeit angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

- Termin/Jahrestag löschen: ▶ *Löschen*

Gespeicherte Termine anzeigen/ändern/löschen

▶ ▶ ... mit ▶ *Organizer* auswählen ▶ *OK* ▶ ▶ *Kalender* ▶ *OK* ▶ ... mit ▶ Tag auswählen ▶ *OK* ... die Terminliste wird angezeigt ▶ ... mit ▶ Termin auswählen ... mögliche Optionen:

Termindetails anzeigen:
▶ *Ansehen* ... die Einstellungen des Termins werden angezeigt

Termin ändern: ▶ *Ansehen* ▶ *Ändern*
oder ▶ *Optionen* ▶ ▶ *Eintrag ändern* ▶ *OK*

Termin aktivieren/deaktivieren:
▶ *Optionen* ▶ ▶ *Aktivieren*/*Deaktivieren* ▶ *OK*

Termin löschen: ▶ *Optionen* ▶ ▶ *Eintrag löschen* ▶ *OK*

Alle Termine des Tages löschen:
▶ *Optionen* ▶ ▶ *Alle Termine lösch.* ▶ *OK* ▶ *Ja*

Wecker

Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Wecker ein-/ausschalten und einstellen

▸ [Menü] ▸ ... mit [Navi] *Wecker* auswählen ▸ *OK* ... dann

Ein-/ausschalten: ▸ *Aktivierung*: ... mit [Navi] *Ein* oder *Aus* auswählen

Weckzeit einstellen: ▸ [Navi] *Zeit* ▸ ... mit [Tastatur] Stunde und Minute eingeben

Tage festlegen: ▸ [Navi] *Zeitraum* ▸ ... mit [Navi] zwischen *Montag-Freitag* und *Täglich* wählen

Lautstärke einstellen: ▸ [Navi] *Lautstärke* ▸ ... mit [Navi] Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen

Weckruf einstellen: ▸ [Navi] *Melodie* ▸ ... mit [Navi] Klingelmelodie für den Weckruf auswählen

Weckdaten eingeben: ▸ ... mit [Navi] nacheinander *Zeit*, *Zeitraum*, *Lautstärke* und *Melodie* auswählen ▸ ... jeweils mit [Tastatur] oder [Navi] Wert einstellen ▸ *Sichern*

Einstellung speichern: ▸ *Sichern*

Bei aktiviertem Wecker wird im Ruhe-Display das Symbol und die Weckzeit angezeigt.

Weckruf

Ein Weckruf wird im Display angezeigt und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird er nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.

Während eines Gesprächs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Weckruf ausschalten: ▸ *Aus*

Weckruf wiederholen (Schlummermodus): ▸ *Snooze* oder beliebige Taste drücken ... der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt.

Schutz vor unerwünschten Anrufen

Zeitsteuerung für externe Anrufe

Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Zeitraum eingeben, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z. B. nachts.

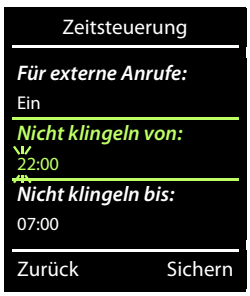
▶ ▶ ... mit ***Töne und Signale*** auswählen ▶ ***Klingeltöne (Mobilt.)*** ▶ ***OK*** ▶ ***Zeitsteuerung*** ▶ ***OK*** ▶ ... dann

Ein-/ausschalten: ▶ mit ***Ein*** oder ***Aus*** auswählen

Zeit eingeben: ▶ mit zwischen ***Nicht klingeln von*** und ***Nicht klingeln bis*** wechseln ▶ ... mit Beginn und Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben

Speichern: ▶ ***Sichern***

Beispiel



Die Zeitsteuerung gilt nur an dem Mobilteil, an dem die Einstellung vorgenommen wird.

Bei Anrufern, denen im Telefonbuch eine VIP-Gruppe zugewiesen ist, klingelt das Telefon immer.

Klingelton in Ladeschale ausschalten

Das Mobilteil klingelt nicht, wenn es in der Ladeschale steht. Ein Anruf wird nur im Display signalisiert.

▶ ▶ ... mit ***Töne und Signale*** auswählen ▶ ***Klingeltöne (Mobilt.)*** ▶ ***OK*** ▶ ***Laden ohne Klingeln*** ▶ ***Ändern*** (= Klingelton ist in Ladeschale ausgeschaltet)

Sonstige Funktionen

Das Telefon stellt weitere Funktionen zur Verfügung:

- Media-Pool zum Speichern von Sounds für Klingeltöne und Bildern, die als Anruferbilder (CLIP-Bilder) bzw. als Screensaver verwendet werden können
- Zusatzfunktionen über das PC Interface mit ***Gigaset QuickSync***: Telefonbuch des Mobilteils mit Outlook abgleichen, Bilder und Sounds vom Rechner auf das Mobilteil laden, Firmware-Update durchführen

Media-Pool

Im Media-Pool des Mobilteils sind Sounds für Klingeltöne und Bilder, die als Anruferbilder (CLIP-Bilder) bzw. als Screensaver verwendet werden können, gespeichert. Es sind verschiedene mono- und polyphone Sounds und Bilder voreingestellt. Weitere Bilder und Sounds können Sie von einem PC herunterladen (➜ S. 26).

Medien-Typen:

Typ		*Format*
Sound	Klingeltöne Monophon Polyphon importierte Sounds	intern intern intern WMA, MP3, WAV
Bild	CLIP-Bild Screensaver	BMP, JPG, GIF 128 x 86 Pixel 128 x 160 Pixel

Falls nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, müssen Sie vorher ein oder mehrere Bilder oder Sounds löschen.

CLIP-Bilder /Sounds verwalten

▸ ▸ ... mit ***Extras*** auswählen ▸ ***OK*** ▸ ***Media-Pool*** ▸ ***OK*** ... mögliche Optionen:

CLIP-Bild ansehen: ▸ ***CLIP-Bilder*** ▸ ***OK*** ▸ ... mit Bild auswählen ▸ ***Ansehen*** ... das markierte Bild wird angezeigt

Sound abspielen: ▸ ***Sounds*** ▸ ***OK*** ▸ ... mit Sound auswählen ... der markierte Sound wird abgespielt

Lautstärke einstellen: ▸ ***Optionen*** ▸ ***Lautstärke*** ▸ ***OK*** ▸ ... mit Lautstärke auswählen ▸ ***Sichern***

Bild/Sound umbenennen:

▸ ***CLIP-Bilder / Sounds*** auswählen ▸ ***OK*** ▸ ... mit Sound / Bild auswählen ▸ ***Optionen*** ▸ ***Name ändern*** ▸ ... mit C Namen löschen, mit neuen Namen eingeben ▸ ***Sichern*** ... der Eintrag wird mit dem neuen Namen gespeichert

Bild/Sound löschen: ▸ ***CLIP-Bilder / Sounds*** auswählen ▸ ***OK*** ▸ ... mit Sound / Bild auswählen ▸ ***Optionen*** ▸ ***Eintrag löschen*** ... der ausgewählte Eintrag wird gelöscht

Ist ein Bild/Sound nicht löschbar, stehen die entsprechenden Optionen nicht zur Verfügung.

Speicherplatz überprüfen

Freien Speicherplatz für Screensaver und CLIP-Bilder anzeigen.

▶ ▶ ... mit ***Extras*** auswählen ▶ ***OK*** ▶ ***Media-Pool*** ▶ ***OK*** ▶ ***Speicherplatz*** ▶ ***OK*** ... der freie Speicherplatz in Prozent wird angezeigt

Bluetooth

Das Mobilteil kann mittels Bluetooth™ schnurlos mit anderen Geräten kommunizieren, die ebenfalls diese Technik verwenden, z. B. zum Austausch von Telefonbuch-Einträgen.

Bluetooth ist aktiviert und die Geräte sind am Mobilteil angemeldet.

Folgende Geräte können angeschlossen werden:

- Ein Bluetooth-Headset

  Das Headset verfügt über das ***Headset*** oder das ***Handsfree-Profil***. Sind beide Profile verfügbar, wird über das Handsfree-Profil kommuniziert.

  Der Verbindungsaufbau kann bis zu 5 Sekunden dauern, sowohl bei Gesprächsannahme am Headset und Übergabe an das Headset, als auch beim Wählen vom Headset aus.
- Bis zu 5 Datengeräte (PCs, PDAs oder Mobiltelefone) zum Übermitteln von Adressbuch-Einträgen als vCard oder zum Austausch von Daten mit dem Rechner (→ S. 26).

  Zur weiteren Verwendung der Rufnummern müssen Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein.

Bedienung der Bluetooth-Geräte → Bedienungsanleitungen der Geräte

Bluetooth-Modus aktivieren/deaktivieren

▶ ▶ ... mit ***Bluetooth*** auswählen ▶ ***OK*** ▶ ***Aktivierung*** ▶ ***Ändern*** (= aktiviert)
Falls die Ortsvorwahlnummer noch nicht gespeichert ist: ▶ ... mit Ortsvorwahl eingeben ▶ ***OK*** (→ S. 33)

Das Mobilteil zeigt im Ruhezustand den aktivierten Bluetooth-Modus mit dem Symbol an.

Bluetooth-Geräte anmelden

Die Entfernung zwischen dem Mobilteil im Bluetooth-Modus und dem eingeschalteten Bluetooth-Gerät (Headset oder Datengerät) sollte max. 10 m betragen.

Das Anmelden eines Headsets überschreibt ein bereits angemeldetes Headset.

Soll ein Headset angemeldet werden, das bereits an einem anderen Gerät angemeldet ist, müssen Sie diese Verbindung vor der Anmeldung deaktivieren.

▸ ▸ … mit ▸ ***Bluetooth*** auswählen ▸ ***OK*** ▸ ▸ ***Suche Headset*** / ***Suche Datengerät*** ▸ ***OK*** … die Suche wird gestartet (kann bis zu 30 Sekunden dauern) … die Namen gefundener Geräte werden angezeigt … mögliche Optionen:

Gerät anmelden: ▸ ***Optionen*** ▸ ▸ ***Gerät vertrauen*** ▸ ***OK*** ▸ … mit PIN des anzumeldenden Bluetooth-Geräts eingeben ▸ ***OK*** … das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen

Informationen zu einem Gerät anzeigen:

▸ … ggf. mit ▸ Gerät auswählen ▸ ***Ansehen*** … der Gerätename und die Geräteadresse werden angezeigt

Suche wiederholen: ▸ ***Optionen*** ▸ ***Suche wiederholen*** ▸ ***OK***

Suche abbrechen: ▸ ***Abbruch***

Liste der bekannten (vertrauten) Geräte bearbeiten

Liste öffnen

▸ ▸ … mit ▸ ***Bluetooth*** auswählen ▸ ***OK*** ▸ ▸ ***Bekannte Geräte*** ▸ ***OK*** … die bekannten Geräte werden aufgelistet, ein Symbol kennzeichnet die Art des Geräts

Bluetooth-Headset

Bluetooth-Datengerät

Ist ein Gerät verbunden, wird in der Kopfzeile des Displays das entsprechende Symbol anstelle von angezeigt.

Einträge bearbeiten

▸ ▸ … mit ▸ ***Bluetooth*** auswählen ▸ ***OK*** ▸ ▸ ***Bekannte Geräte*** ▸ ***OK*** ▸ … mit ▸ Eintrag auswählen … mögliche Optionen:

Eintrag ansehen: ▸ ***Ansehen*** … der Gerätename und die Geräteadresse werden angezeigt ▸ Zurück mit ***OK***

Bluetooth-Gerät abmelden:

▸ ***Optionen*** ▸ ***Eintrag löschen*** ▸ ***OK***

Namen ändern: ▸ ***Optionen*** ▸ ***Name ändern*** ▸ ***OK*** ▸ … mit Namen ändern ▸ ***Sichern***

Wird ein eingeschaltetes Bluetooth-Gerät abgemeldet, so versucht es möglicherweise, sich erneut als „nicht angemeldetes Gerät“ zu verbinden.

Nicht angemeldetes Bluetooth-Gerät ablehnen/annehmen

Falls ein Bluetooth-Gerät, das nicht in der Liste der bekannten Geräte registriert ist, mit dem das Mobilteil Verbindung aufzunehmen versucht, wird zur Eingabe der PIN des Bluetooth-Geräts aufgefordert (Bonding).

Ablehnen: ▸ Auflegen-Taste ***kurz*** drücken.

Annehmen: ▸ … mit PIN des anzunehmenden Bluetooth-Geräts eingeben ▸ ***OK*** ▸ … PIN-Bestätigung abwarten … dann

Gerät in die Liste der bekannten Geräte aufnehmen: ▸ ***Ja***

Gerät temporär verwenden: ▸ ***Nein*** … die Bluetooth-Verbindung kann verwendet werden, solange sich das Gerät im Sendebereich befindet oder bis es ausgeschaltet wird

Bluetooth-Name des Mobilteils ändern

Mit dem Namen wird das Mobilteil an einem anderen Bluetooth-Gerät angezeigt.

▸ ▸ … mit ▸ ***Bluetooth*** auswählen ▸ ***OK*** ▸ ▸ ***Eigenes Gerät*** ▸ ***OK*** … der Name und die Geräteadresse werden angezeigt ▸ ***Ändern*** ▸ … mit Name ändern ▸ ***Sichern***

Zusatzfunktionen über das PC Interface

Das Programm ***Gigaset QuickSync*** ist auf dem Rechner installiert.
Kostenloser Download unter → wiki.unify.com/wiki/OpenScape_DECT_Phone_S5

Funktionen von QuickSync:

- das Telefonbuch des Mobilteils mit Outlook abgleichen,
- CLIP-Bilder (.bmp) vom Rechner auf das Mobilteil laden,
- Bilder (.bmp) als Screensaver vom Rechner auf das Mobilteil laden,
- Sounds (Klingeltonmelodien) vom Rechner auf das Mobilteil laden,
- Firmware aktualisieren.

▶ Das Mobilteil über Bluetooth (→ S. 24) oder über ein USB-Datenkabel mit dem Rechner verbinden (→ S. 10).

Mobilteil ***direkt*** mit dem PC verbinden, ***nicht*** über einen USB-Hub.

Daten übertragen

Datenübertragung über Bluetooth:

- Der Rechner verfügt über Bluetooth.
- Es ist kein USB-Datenkabel angesteckt. Wird ein USB Datenkabel während einer bestehenden Bluetooth-Verbindung angesteckt, wird die Bluetooth-Verbindung abgebrochen.

▶ Programm ***Gigaset QuickSync*** am Rechner starten.

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display ***Datentransfer läuft*** angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.

Firmware-Update durchführen

▶ Telefon und PC über ein ***USB-Datenkabel*** (→ S. 10) verbinden ▶ ***Gigaset QuickSync*** starten ▶ Verbindung zum Mobilteil herstellen

▶ Firmware-Update in ***Gigaset QuickSync*** starten . . . Informationen dazu entnehmen Sie ggf. der ***Gigaset QuickSync*** Hilfe

Der Update-Vorgang kann bis zu 10 Minuten dauern (ohne Download-Zeit).

Prozedur nicht unterbrechen und USB-Datenkabel nicht entfernen.

Die Daten werden zunächst vom Update-Server aus dem Internet geladen. Die Zeit dafür hängt von der Geschwindigkeit der Internetverbindung ab.

Das Display Ihres Telefons wird ausgeschaltet, die Nachrichten-Taste [✉] und die Abheben-Taste [✆] blinken.

Nach Fertigstellen des Updates startet Ihr Telefon automatisch neu.

Vorgehen im Fehlerfall

Wenn die Update-Prozedur fehlschlägt oder das Telefon nach dem Update nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert, Update-Prozedur wiederholen:

▶ Programm „***Gigaset QuickSync***“ am PC beenden ▶ USB Datenkabel vom Telefon entfernen ▶ Akku entfernen (→ S. 8) ▶ Akku wieder einsetzen

▶ Firmware-Update noch einmal wie beschrieben durchführen

Sollte der Update-Vorgang mehrfach fehlschlagen oder eine Verbindung mit dem PC nicht mehr möglich sein, ***Emergency Update*** durchführen:

- Programm „***Gigaset QuickSync***“ am PC beenden ▶ USB-Datenkabel vom Telefon entfernen ▶ Akku entfernen (→ S. 8)
- Tasten 4 und 6 mit Zeige- und Mittelfinger gleichzeitig drücken und gedrückt halten ▶ Akku wieder einsetzen
- Tasten 4 und 6 loslassen . . . die Nachrichten-Taste ✉ und die Abheben-Taste ✆ blinken abwechselnd
- Firmware-Update wie beschrieben durchführen

Eigene auf das Mobilteil geladene Bilder und Sounds immer auch auf dem PC sichern, da sie bei einem ***Emergency Update*** gelöscht werden.

Mehrere Mobilteile

Mobilteil an mehreren Basen nutzen

Das Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden. Die aktive Basis ist die Basis, an der das Mobilteil zuletzt angemeldet wurde. Die anderen Basen bleiben in der Liste der verfügbaren Basen gespeichert.

▸ ▸ . . . mit ***Einstellungen*** auswählen ▸ ***OK*** ▸ ***Anmeldung*** ▸ ***OK*** ▸ ***Basisauswahl*** ▸ ***OK***

Aktive Basis ändern: ▸ . . . mit Basis oder ***Beste Basis*** auswählen ▸ ***Auswahl*** (= ausgewählt)

Beste Basis: Das Mobilteil wählt die Basis mit dem besten Empfang aus, sobald es die Verbindung zur aktuellen Basis verliert.

Name einer Basis ändern:

▸ . . . mit Basis auswählen ▸ ***Auswahl*** (= ausgewählt) ▸ ***Name*** ▸ Namen ändern ▸ ***Sichern***

. . . mögliche Optionen:

Mobilteil an-/abmelden

Ein Mobilteil kann an bis zu vier Basen (Systemen) angemeldet werden.

Zum An- und Abmelden von Mobilteilen wenden Sie sich bitte an Ihren Servicetechniker.

Mobilteil einstellen

Sprache ändern

▶ ▶ . . . mit ***Einstellungen*** auswählen ▶ ***OK*** ▶ ***Sprache*** ▶ ***OK*** ▶ . . . mit Sprache auswählen ▶ ***Auswahl*** (***= ausgewählt)***

Wenn eine unverständliche Sprache eingestellt ist:

▶ ▶ Tasten 9 5 ***langsam*** nacheinander drücken ▶ . . . mit richtige Sprache auswählen ▶ rechte Display-Taste drücken

Display und Tastatur

Screensaver

Für die Anzeige im Ruhezustand stehen als Screensaver eine Digital- oder Analoguhr, Infodienste und verschiedene Bilder zur Auswahl.

▶ ▶ . . . mit ***Einstellungen*** auswählen ▶ ***OK*** ▶ ***Display + Tastatur*** ▶ ***OK*** ▶ ***Screensaver*** ▶ ***Ändern*** (= ein) . . . dann

Ein-/ausschalten: ▶ ***Aktivierung:*** . . . mit ***Ein*** oder ***Aus*** auswählen

Screensaver auswählen:

▶ ***Auswahl*** ▶ . . . mit Screensaver auswählen ***(Digitaluhr / Analoguhr /*** <Bilder> ***/ Dia-Show)***

Screensaver ansehen: ▶ ***Ansehen***

Auswahl speichern: ▶ ***Sichern***

Der Screensaver wird etwa 10 Sekunden nachdem das Display in den Ruhezustand gewechselt ist, aktiviert.

> Es werden alle Bilder aus dem Ordner ***Screensaver*** des ***Media-Pool*** (→ S. 23) zur Auswahl angeboten.

Screensaver beenden

▶ Auflegen-Taste ***kurz*** drücken . . . das Ruhe-Display wird angezeigt

Großschrift

Sie können Schrift und Symbole in Anruflisten und im Adressbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird nur noch ein Eintrag im Display angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt.

▶ ▶ . . . mit ***Einstellungen*** auswählen ▶ ***OK*** ▶ ***Display + Tastatur*** ▶ ***OK*** ▶ ***Großschrift*** ▶ ***Ändern*** (= ein)

Farbschema

Das Display kann in verschiedenen Farbkombinationen angezeigt werden.

▶ ▶ . . . mit ***Einstellungen*** auswählen ▶ ***OK*** ▶ ***Display + Tastatur*** ▶ ***OK*** ▶ ***Farbschema*** ▶ ***OK*** ▶ . . . mit gewünschtes Farbschema auswählen ▶ ***Auswahl*** (= ausgewählt)

Display-Beleuchtung

Die Display-Beleuchtung schaltet sich immer ein, sobald das Mobilteil aus der Basis-/Ladeschale genommen oder eine Taste gedrückt wird. Hierbei gedrückte ***Ziffern-Tasten*** werden zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen.

Display-Beleuchtung für den Ruhezustand ein-/ausschalten:

▶ ▶ . . . mit ***Einstellungen*** auswählen ▶ ***OK*** ▶ ***Display + Tastatur*** ▶ ***OK*** ▶ ***Display-Beleucht.*** ▶ ***OK*** . . . dann

Beleuchtung in Ladeschale:

▶ ***In Ladeschale***: . . . mit ***Ein*** oder ***Aus*** auswählen

Beleuchtung außerhalb der Ladeschale:

▸ *Außerh. Ladeschale* ▸ ... mit *Ein* oder *Aus* auswählen

Auswahl speichern: ▸ *Sichern*

Bei eingeschalteter Display-Beleuchtung kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Tastatur-Beleuchtung ein-/ausschalten

▸ ▸ ... mit *Einstellungen* auswählen ▸ *OK* ▸ *Display + Tastatur* ▸ *OK* ▸ *Tastatur-Beleucht.* ▸ *Ändern* (= ein)

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Tastatur automatisch sperren, wenn das Mobilteil ca. 15 Sekunden im Ruhezustand ist.

▸ ▸ ... mit *Einstellungen* auswählen ▸ *OK* ▸ *Display + Tastatur* ▸ *OK* ▸ *Auto-Tastensp.* ▸ *Ändern* (= ein)

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Bei der automatischen Rufannahme nimmt das Mobilteil einen ankommenden Anruf an, sobald es aus der Ladeschale genommen wird.

▸ ▸ ... mit *Einstellungen* auswählen ▸ *OK* ▸ *Telefonie* ▸ *OK* ▸ *Auto-Rufannahm.* ▸ *Ändern (= ein)*

Unabhängig von der Einstellung ***Auto-Rufannahm.*** wird die Verbindung beendet, sobald Sie das Mobilteil in die Ladeschale stellen. Ausnahme: Sie halten die Freisprech-Taste beim Hineinstellen und weitere 2 Sekunden gedrückt.

Hörer-/Freisprechlautstärke ändern

Lautstärke von Hörer und Lautsprecher in 5 Stufen unabhängig voneinander einstellen.

Während eines Gesprächs

▸ Lautstärke-Tasten + / − rechts am Mobilteil drücken

oder

▸ *Gesprächslautst.* ▸ ... mit Lautstärke auswählen ▸ *Sichern* ... die Einstellung wird gespeichert

Ohne Sichern wird die Einstellung nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert.

Im Ruhezustand

▸ ▸ ... mit *Töne und Signale* ▸ *OK* ▸ *Gesprächslautst.* ▸ *OK* ... dann

Für den Hörer: ▸ *Hörer*: ... mit Lautstärke einstellen

Für den Lautsprecher: ▸ *Freisprechen* ▸ ... mit Lautstärke einstellen

Einstellung speichern: ▸ *Sichern*

Klingeltöne

Klingelton-Lautstärke

▸ ▸ ... mit *Töne und Signale* ▸ *OK* ▸ *Klingeltöne (Mobilt.)* ▸ *OK* ▸ *Lautstärke* ▸ *OK* ▸ ... mit *Für interne Anrufe und Termine* oder *Für externe Anrufe* auswählen ▸ ... mit Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen ▸ *Sichern*

Beispiel

Während das Telefon klingelt, können Sie die jeweilige Klingeltonlautstärke mit den Lautstärke-Tasten [+] (lauter) oder [−] (leiser) dauerhaft ändern.

Klingelmelodie

Unterschiedliche Klingeltöne einstellen für interne und externe Anrufe.

▶ [■] ▶ ... mit *Töne und Signale* ▶ *OK* ▶ *Klingeltöne (Mobilt.)* ▶ *OK* ▶ *Melodien* ▶ *OK* ▶ ... mit Verbindung auswählen ▶ ... mit jeweils Klingelton/Melodie auswählen ▶ *Sichern*

Klingelton ein-/ausschalten

Klingelton auf Dauer ausschalten

▶ Taste [* ♫] lang drücken. In der Statuszeile erscheint

Klingelton auf Dauer einschalten

▶ Taste [* ♫] lang drücken.

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

▶ ***Ruf aus*** oder Auflegen-Taste drücken

Vibrations-Alarm ein-/ausschalten

Eingehende Anrufe und andere Meldungen werden durch Vibration angezeigt.

▶ [■] ▶ ... mit *Töne und Signale* ▶ *OK* ▶ *Vibration* ▶ *Ändern* (= ein)

Hinweistöne ein-/ausschalten

Das Mobilteil weist akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Diese Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein-/ausschalten.

▶ [■] ▶ ... mit *Töne und Signale* ▶ *OK* ▶ *Hinweistöne* ▶ *OK* ... dann

Ton bei Tastendruck: ▶ ***Tastenklick:*** ... mit ***Ein*** oder ***Aus*** auswählen

Bestätigungs-/Fehlerton nach Eingaben, Hinweiston beim Eintreffen neuer Nachricht:
▶ ***Bestätigungen*** ▶ ... mit ***Ein*** oder ***Aus*** auswählen

Warnton bei verbleibender Gesprächszeit unter 10 Minuten (alle 60 Sekunden):
▶ ***Akkuton*** ▶ ... mit ***Ein*** oder ***Aus*** auswählen

Warnton, wenn sich das Mobilteil aus der Reichweite der Basis bewegt:
▶ ***Außer Reichweite:*** ... mit ***Ein*** oder ***Aus*** auswählen

Einstellung speichern: ▶ ***Sichern***

Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

Ziffern-Tasten: Die Tasten [0 ␣] und [2] bis [9] können mit je einer ***Nummer aus dem Telefonbuch*** belegt werden.

Display-Tasten: Die linke und rechte Display-Taste sind mit einer ***Funktion*** vorbelegt. Sie können die Belegung ändern.

Die Wahl der Nummer bzw. der Start der Funktion erfolgt jeweils mit einem Tastendruck.

Ziffern-Tasten mit Nummer belegen (Kurzwahl)

Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

▶ Ziffern-Taste ***lang*** drücken

oder

▶ Ziffern-Taste ***kurz*** drücken ▶ Display-Taste ***Kurzwahl*** drücken

Das Telefonbuch wird geöffnet.

▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ ***OK*** ▶ ... ggf. mit Nummer auswählen ▶ ***OK*** ... der Eintrag ist auf der Ziffern-Taste gespeichert

Löschen oder ändern Sie später den Eintrag im Telefonbuch, so wirkt sich dies nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

Nummer wählen

- Ziffern-Taste ***lang*** drücken ... die Nummer wird sofort gewählt

oder

- Ziffern-Taste ***kurz*** drücken ... auf der linken Display-Taste wird die Nummer/der Name (ggf. abgekürzt) angezeigt ▸ ... Display-Taste drücken ... die Nummer wird gewählt

Belegung einer Ziffern-Taste ändern

- Ziffern-Taste ***kurz*** drücken ▸ ***Ändern*** ... das Telefonbuch wird geöffnet ... mögliche Optionen:

  Belegung ändern: ▸ ... mit Eintrag auswählen ▸ ***OK*** ▸ ... ggf. Nummer auswählen ▸ ***OK***

  Belegung löschen: ▸ ***Ohne Fkt.***

Display-Taste belegen, Belegung ändern

- Im Ruhezustand linke oder rechte Display-Taste ***lang*** drücken ... die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet ▸ ... mit Funktion auswählen ▸ ***OK*** ... mögliche Optionen:

Kurzwahl	Nummer aus Telefonbuch auf die Display-Taste legen (➡ S. 31)
Wecker	Wecker einstellen und ein-/ausschalten (➡ S. 20)
Kalender	Kalender aufrufen (➡ S. 18)
Bluetooth	Bluetooth-Menü öffnen (➡ S. 24)
Wahlwiederholung	Wahlwiederholungsliste anzeigen (➡ S. 13)
Mehr Funktionen...	▸ ***OK*** ▸ ... mit weitere Funktion auswählen
Anruflisten	Anrufliste anzeigen (➡ S. 54)
Anrufweiterschalt.	Anrufweiterschaltung aktivieren/deaktivieren (➡ S. 77)

Funktion starten

Im Ruhezustand des Telefons: ▸ Display-Taste ***kurz*** drücken ... die zugeordnete Funktion wird ausgeführt

Mobilteil-PIN ändern

Das Mobilteil ist durch eine PIN gegen unbefugte Benutzung geschützt (Lieferzustand: ***0000***). Bei jedem Einschalten wird die PIN abgefragt.

4-stellige PIN des Mobilteils ändern (Lieferzustand: ***0000***):

- ▸ ... mit ***Einstellungen*** auswählen ▸ ***OK*** ▸ ***System*** ▸ ***OK*** ▸ ***Mobilteil-PIN*** ▸ ***OK*** ▸ ... mit die aktuelle Mobilteil-PIN eingeben ▸ ***OK*** ▸ ... mit neue Mobilteil-PIN eingeben ▸ ***OK***

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

- ▸ ... mit ***Einstellungen*** auswählen ▸ ***OK*** ▸ ***System*** ▸ ***OK*** ▸ ***Mobilteil-Reset*** ▸ ***OK*** ▸ ***Ja*** ... die Einstellungen des Mobilteils werden zurückgesetzt

Folgende Einstellungen sind vom Rücksetzen ***nicht*** betroffen

- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- Datum und Uhrzeit
- Einträge des Telefonbuchs und der Anruflisten
- die SMS-Listen

System

Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit werden benötigt, damit z.B. bei eingehenden Anrufen die korrekte Uhrzeit angezeigt wird oder um den Wecker und den Kalender zu nutzen.

Sind am Mobilteil Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt, wird die Display-Taste ***Zeit*** angezeigt.

- Display-Taste ***Zeit*** drücken

oder

- ▀ ▸ ... mit ◆ ⚙ ***Einstellungen*** auswählen ▸ ***OK*** ▸ ◆ ***Datum und Uhrzeit*** ▸ ***OK*** ... dann

Datum einstellen: ▸ ***Datum***: ... mit Tag, Monat und Jahr 8-stellig eingeben
z.B. 1 ᵒᵒ 4 | 0 ␣ 1 ᵒᵒ 2 | 0 ␣ 1 ᵒᵒ 4 für den 14.01.2014

Zeit einstellen: ▸ ◆ ***Zeit*** ▸ ... mit Stunden und Minuten 4-stellig eingeben
z.B. 0 ␣ 7 | 1 ᵒᵒ 5 für 07:15 Uhr

Einstellung speichern: ▸ ***Sichern***

Eigene Vorwahlnummer

Für die Übertragung von Rufnummern (z. B. in vCards) muss die Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein.

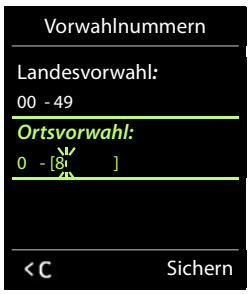
Einige dieser Nummern sind bereits voreingestellt.

- ▀ ▸ ... mit ◆ ⚙ ***Einstellungen*** auswählen ▸ ***OK*** ▸ ◆ ***Telefonie*** ▸ ***OK*** ▸ ◆ ***Vorwahlnummern*** ▸ ***OK*** ▸ (Vor)eingestellte Vorwahlnummer prüfen

Nummer ändern:

- ... mit ◆ Eingabefeld auswählen/wechseln ▸ ... mit ◆ Eingabeposition ändern ▸ C ... ggf. Ziffer löschen ▸ ... mit Ziffer eingeben ▸ ***Sichern***

Beispiel



Telefon in Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen

- bleiben Datum und Uhrzeit erhalten,
- bleiben Mobilteile angemeldet,
- bleibt die System-PIN erhalten,
- wird ***Max. Reichweite*** ein- und ***Strahlungsfrei*** ausgeschaltet.

- ▀ ▸ ... mit ◆ ⚙ ***Einstellungen*** auswählen ▸ ***OK*** ▸ ◆ ***System*** ▸ ***OK*** ▸ ◆ ***Basis-Reset*** ▸ ***OK*** ▸ ... mit System-PIN eingeben ▸ ***OK*** ▸ ***Ja*** ... die Basis wird neu gestartet. Der Neustart dauert etwa 10 Sekunden.

Fragen und Antworten

Das Display zeigt nichts an.

- Mobilteil ist nicht eingeschaltet. ▶ ☎ ***lang*** drücken
- Der Akku ist leer. ▶ Akku laden bzw. austauschen (→ S. 8)

Im Display blinkt „Keine Basis".

- Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis. ▶ Abstand Mobilteil/Basis verringern

Im Display blinkt „Bitte Mobilteil anmelden".

- Mobilteil ist noch nicht angemeldet bzw. wurde durch die Anmeldung eines weiteren Mobilteils abgemeldet. ▶ Mobilteil erneut anmelden

Das Mobilteil klingelt nicht.

- Klingelton ist ausgeschaltet. ▶ Klingelton einschalten (→ S. 31)
- Telefon klingelt in einem bestimmten Zeitraum bzw. bei bestimmten Nummern nicht.
  ▶ Zeitsteuerung für externe Anrufe überprüfen (→ S. 21)

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

- Das Mobilteil ist „stumm geschaltet". ▶ Mikrofon wieder einschalten (→ S. 14)

Die Nummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

- ***Rufnummernübermittlung*** (CLI) ist beim Anrufer nicht freigegeben. ▶ ***Anrufer*** sollte die Rufnummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.
- ***Rufnummernanzeige*** (CLIP) wird vom Netzanbieter nicht unterstützt oder ist nicht freigeschaltet. ▶ Rufnummernanzeige (CLIP) vom Netzanbieter freischalten lassen.
- Das Telefon ist über eine Telefonanlage/einen Router mit integrierter Telefonanlage (Gateway) angeschlossen, die/der nicht alle Informationen weiterleitet.
  ▶ Anlage zurücksetzen: Kurz den Netzstecker ziehen. Stecker wieder einstecken und warten, bis das Gerät neu gestartet ist.
  ▶ Einstellungen in der Telefonanlage prüfen und ggf. Rufnummernanzeige aktivieren. Dazu in der Bedienungsanleitung der Anlage nach Begriffen wie CLIP, Rufnummernübermittlung, Rufnummernübertragung, Anrufanzeige, ... suchen oder beim Hersteller der Anlage nachfragen.

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge).

- Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft. ▶ Vorgang wiederholen. Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

In der Anrufliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.

- Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt. ▶ Datum/Uhrzeit einstellen.

Anmelde- oder Verbindungsprobleme mit einem Bluetooth Headset.

- ▶ Reset am Bluetooth Headset durchführen (siehe Bedienungsanleitung des Headsets).
- ▶ Anmeldedaten im Mobilteil löschen, indem Sie das Gerät abmelden (→ S. 24).
- ▶ Anmeldeprozedur wiederholen (→ S. 25).

Herstellerhinweise

Zulassung

Dieses Gerät ist je nach Variante für den analogen Telefonanschluss im deutschen / luxemburgischen bzw. österreichischen Netz vorgesehen (s. Gerätelabel).

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen u
ren relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Die landesspezifische EU-Konformitätserklärung nach 1999/5/EC finden Sie unter:
wiki.unify.com/wiki/Declarations_of_Conformity#Cordless_Phones.

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

CE 0682

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können. Entsorgen Sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des „Gemeinsame Rücknahmesystem Batterien".

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.

Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem ***feuchten*** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie ***nie*** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit ⚠

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

1 ***Das Gerät von der Stromversorgung trennen.***

2 ***Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.***

3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.

4 Alle Teile trocken tupfen.

5 Das Gerät anschließend ***mindestens 72 Stunden*** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (***nicht:*** Mikrowelle, Backofen o. Ä.).

6 ***Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.***

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akkus

Technologie: 2 x AAA NiMH
Spannung: 1,2 V
Kapazität: 750 mAh

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Mobilteils ist von Akkukapazität, Alter des Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden)*	165
Gesprächszeit (Stunden)	12
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) *	95
Ladezeit in Basis (Stunden)	5
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	7

* ohne Display-Beleuchtung im Ruhestand (Display-Beleuchtung einstellen ➔ S. 29)

Die Betriebszeiten des Telefons verlängern sich mit einem leistungsfähigeren Akku.

Leistungsaufnahme der Basis

Im Bereitschaftszustand:	Mobilteil in Ladeschale	ca. 1,2 W
	Mobilteil außerhalb Ladeschale	ca. 0,55 W
Während des Gesprächs:	ca. 0,65 W	

Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880-1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholfrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 50 m in Gebäuden, bis zu 300 m im Freien
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/IWV (Impulswahl)

Bluetooth

Funkfrequenzbereich	2402-2480 MHz
Sendeleistung	4 mW Pulsleistung

Zeichensatztabellen

Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1 ␣	1									
2	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
3	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
4	g	h	i	4	ï	í	ì	î		
5	j	k	l	5						
6	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
7	p	q	r	s	7	ß				
8	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
9	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
0 ␣	␣ 1)	.	,	?	!	↵ 2)	0			

1) Leerzeichen
2) Zeilenschaltung

Mitteleuropa

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1 ␣	1	Ş	¤							
2	a	b	c	2	ą	ä	á	â	ć	ç
3	d	e	f	3	ď	ę	ë	é	ě	
4	g	h	i	4	í	î				
5	j	k	l	5	ł					
6	m	n	o	6	ń	ň	ó	ö	ő	ô
7	p	q	r	s	7	ř	ß	ś	š	
8	t	u	v	8	ť	ű	ü	ú	ů	
9	w	x	y	z	9	ý	ź	ż	ž	
0 ␣	␣ 1)	-	.	0						

1) Leerzeichen

Kyrillisch

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1 ␣	1									
2	а	б	в	г	2	a	b	c		
3	д	е	ё	ж	з	3	d	e	f	
4	и	й	к	л	4	g	h	i		
5	м	н	о	5	j	k	l			
6	п	р	с	6	m	n	o			
7	т	у	ф	х	7	p	q	r	s	
8	ц	ч	ш	щ	ъ	8	t	u	v	
9	ы	ь	э	ю	я	9	w	x	y	z
0 ␣	␣ 1)	.	,	?	!	↵ 2)	0			

1) Leerzeichen
2) Zeilenschaltung

Griechisch

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x	11x	12x
1 ␣	1											
2	α	β	ά	2	a	b	c					
3	δ	ε	φ	έ	3	d	e	f				
4	γ	η	ι	ή	í	ï	ΐ	4	g	h	i	
5	κ	λ	5	j	k	l						
6	μ	ν	ο	ω	ό	ώ	6	m	n	o		
7	π	ρ	ς	σ	ψ	7	p	q	r	s		
8	θ	τ	8	t	u	v						
9	ζ	ξ	υ	χ	ύ	ü	ΰ	9	w	x	y	z
0 ␣	␣ 1)	.	,	?	!	↵ 2)	0					

1) Leerzeichen
2) Zeilenschaltung

Türkisch

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1 ␣	1									
2	a	b	c	ç	2	ä	á	à	å	ã
3	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
4	g	ğ	h	ı	i	4	ï	í	ì	î
5	j	k	l	5						
6	m	n	o	ö	6	ñ	ó	ò	ô	õ
7	p	r	s	ş	7	q	ß			
8	t	u	ü	v	8	ú	ù	û		
9	y	z	9	w	x	ÿ	æ	ø	å	
0 ␣	␣ 1)	.	,	?	!	↵ 2)	0			

1) Leerzeichen
2) Zeilenschaltung

Arabisch

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x	11x
1 ∞	1										
2	a	b	c	2	ث	ج	ح	خ			
3	d	e	f	3	ا	ب	ة	ت	أ	إ	آ
4	g	h	i	4	ط	ظ	ع	غ			
5	j	k	l	5	س	ش	ص	ض			
6	m	n	o	6	د	ذ	ر	ز			
7	p	q	r	s		ي	ى	ء	ئ		
8	t	u	v		م	ن	ه	و	ؤ		
9	w	x	y	z		ف	ق	ك	ل		
0 ␣	␣ [1]	.	,	؟	!	↵ [2]	0				

1) Leerzeichen
2) Zeilenschaltung

Display-Symbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt.

Symbole der Statusleiste

Symbol	Bedeutung
	Empfangsstärke (***Strahlungsfrei*** aus) 1 % -100 % weiß, wenn ***Max. Reichweite*** ein; grün, wenn ***Max. Reichweite*** aus
	rot: keine Verbindung zur Basis
	Strahlungsfrei eingeschaltet: weiß, wenn ***Max. Reichweite*** ein; grün, wenn ***Max. Reichweite*** aus
	Profil Leise aktiviert (Klingelton ausgeschaltet)
	Klingelton „Beep“ eingeschaltet

Symbol	Bedeutung
	Tastensperre eingeschaltet
	Ladezustand des Akkus: weiß: über 11 % - 100 % geladen rot: unter 11 % geladen blinkt rot: Akku fast leer (noch ca. 5 Minuten Gesprächszeit)
	Akku wird geladen (aktueller Ladezustand): 0 % - 100 %

Symbole der Display-Tasten

Symbol	Bedeutung
	Wahlwiederholung
	Text löschen

Symbol	Bedeutung
	Telefonbuch öffnen
	Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Display-Symbole beim Signalisieren von . . .

Symbol	Bedeutung
	externer Anruf
	interner Anruf
	Verbindungsaufbau (abgehender Anruf)
	Verbindung hergestellt
	Kein Verbindungsaufbau möglich/ Verbindung abgebrochen

Symbol	Bedeutung
	Erinnerungsruf Termin
	Erinnerungsruf Jahrestag
	Weckruf

Weitere Display-Symbole

Symbol	Bedeutung
	Wecker eingeschaltet, Anzeige mit Weckzeit
	Aktion ausgeführt (grün)
	Aktion fehlgeschlagen (rot)

Symbol	Bedeutung
	Information
	(Sicherheits-)Abfrage
	Bitte warten ...

Menü-Übersicht

Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Hauptmenü öffnen: ▶ im Ruhezustand des Mobilteils drücken

Wecker			→ S. 20
Bluetooth			→ S. 24
	Aktivierung		→ S. 24
	Suche Headset		→ S. 25
	Suche Datengerät		→ S. 25
	Bekannte Geräte		→ S. 25
	Eigenes Gerät		→ S. 25
Extras			
	Media-Pool		→ S. 18
Anruflisten			→ S. 54
Töne und Signale			
	Gesprächslautst.		→ S. 30
	Hinweistöne		→ S. 31
	Vibration		→ S. 31
	Klingeltöne (Mobilt.)	Lautstärke	→ S. 30
		Melodien	→ S. 31
		Zeitsteuerung	→ S. 21
		Stilles Laden	→ S. 21
Anrufbeantworter		ohne Funktion	
Organizer			
	Kalender		→ S. 18
	Entgangene Termine		→ S. 18
Telefonbuch			→ S. 15

Einstellungen

Datum und Uhrzeit		→ S. 33
Display + Tastatur	Screensaver	→ S. 29
	Großschrift	→ S. 29
	Farbschema	→ S. 29
	Display-Beleucht.	→ S. 29
	Tastatur-Beleucht.	→ S. 30
	Auto-Tastensp.	→ S. 30
Sprache		→ S. 29
Anmeldung	Mobilteil anmelden	→ S. 28
	Mobilteil abmelden	→ S. 28
	Basisauswahl	→ S. 28
Telefonie	Auto-Rufannahm.	→ S. 30
	Vorwahlnummern	→ S. 33
System	Mobilteil-Reset	→ S. 31
	Mobilteil-PIN	→ S. 32
	Basis einstellen	→ S. 33

System-Funktionen

Die System-Funktionen können Sie entweder über das Menü oder durch direktes Eingeben der Kennzahlen aufrufen.

Über Menü aufrufen

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Entweder:

↓ ↑ Rufnr. unterdrücken? OK — Funktion auswählen und bestätigen.

Oder:

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *41=Rufnr. zuweisen? OK — Funktion auswählen und bestätigen.

Oder:

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ weitere Funktionen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ #58=Rückruf-Aufträge? OK — Funktion auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Über Kennzahl aufrufen

Abheben-Taste lange drücken.

Entweder:

* — Kennzahl eingeben laut Tabelle ⑦ Seite 44.

Oder:

— Kennzahl eingeben laut Tabelle ⑦ Seite 44.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Funktionen und Kennzahlen

Hinweis:

Die nachfolgenden Kennzahlen sind Standard in einer HiPath 3000 / OpenScape Business. Sie könnten aber auch in Ihrem System geändert sein. Bitte wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

Funktionen	Kennzahlen
Automatisches Anklopfen ein	* 490
Automatisches Anklopfen aus	# 490
Anklopfen ohne Ton	* 87
Anklopfen mit Ton	# 87
Anklopfen annehmen	* 55
Anruferliste	
- aufrufen	# 82
- Rufnummer speichern	* 82
Antwort-Text ein	* 69
Antwort-Text aus	# 69
Anrufschutz ein	* 97
Anrufschutz aus	# 97
Anrufverteilung:	
- anmelden	* 401
- abmelden	# 401
- nachbearbeiten ein	* 403
- nachbearbeiten aus	# 403
- verfügbar	* 402
- nicht verfügbar	# 402
- Nacht-Ziel ein	* 404
- Nacht-Ziel aus	# 404
- Zahl der Anrufe	* 405
Aufschalten (nur berechtigtes Telefon)	* 62
Anrufumleitung für MULAP ein	* 501
Anrufumleitung für MULAP aus	# 501
Direktansprechen	* 80
Fangen	* 84
Flex Call	* 508
Infos	
- senden	* 68
- gesendete Infos	# 68
Konferenz:	
- ein	* 3
- aus	# 3
Kostenanzeige	* 65
Kurzrufnummer wählen	* 7
Kurzwahl ändern	* 92
Makeln	* 2
MFV-Wahl	* 53
Nachtschaltung ein	* 44
Nachtschaltung aus	# 44
Parken:	

Funktionen	Kennzahlen
- Gespräch parken	* 56
- zurück aus Parken	# 56
Projektkennzahl	* 60
Rückruf	* 58
Rückruf-Aufträge	# 58
Rufnummer unterdrücken	* 86
Rufnummer zuweisen (MSN)	* 41
Rufnummer weitergeben	# 86
Rufzuschaltung ein	* 81
Rufzuschaltung aus	# 81
Sammelanschluss/Gruppenruf ein	* 85
Sammelanschluss/Gruppenruf aus	# 85
Schalter ein	* 90
Schalter aus	# 90
Schlosscode ändern	* 93
Sprachauswahl	* 48
Telefon abschließen	* 66
Telefon aufschließen	# 66
Telefonbuch (System, LDAP)	* 54
Telefondatendienst	* 42
Termin ein	* 46
Termin aus	# 46
Türfreigabe ein	* 89
Türfreigabe aus	# 89
Türöffner	* 61
Übernahme Gruppe	* 57
Übernahme gezielt	* 59
Umleitung ein	* 1
Umleitung aus	# 1
Umleitung Amt ein	* 64
Umleitung Amt aus	# 64
Umleitung nach Zeit aus	# 495
Umleitung nach Zeit ein	* 495
Zurück zum Wartenden	* 0

Mit mehreren Teilnehmern telefonieren

Rückfrage

Sie unterbrechen Ihr Gespräch, um mit einem Teilnehmer (auch Externteilnehmer) ein Rückfragegespräch zu halten und setzen anschließend das erste Gespräch fort.

Sie führen ein Gespräch.

Rückfrage aktivieren und durchführen

R oder **Rückfr.**

Rückfrage aktivieren. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.

Rufnummer für das Rückfragegespräch eingeben.

Die Nummer wird gewählt. Der Teilnehmer meldet sich. Das Rückfragegespräch beginnt.

Der zweite Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht

Display-Taste drücken, um die Rückfrage abzubrechen. Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

Sie können während der Rückfrage
- einen Rückruf vormerken ⑦ Seite 75,
- Anklopfen ⑦ Seite 47 oder
- Aufschalten ⑦ Seite 50.

Beenden des Rückfragegesprächs und zum wartenden Gespräch zurückkehren

Entweder:

Der zweite Teilnehmer legt auf. Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

Oder:

Menü

System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Beenden und zurück? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden. Der zweite Gesprächspartner bekommt das Besetzt-Zeichen und legt auf, ein Mobilteil legt selbständig auf.

Sie können aber auch
- mit den Gesprächspartnern abwechselnd sprechen ⑦ Seite 52,
- eine Konferenz aufbauen ⑦ Seite 53 oder
- den wartenden Gesprächspartner an den zweiten Gesprächspartner übergeben ⑦ Seite 51.

Anklopfen

Sie möchten einen Teilnehmer Ihres Kommunikationssystems, dessen Anschluss besetzt ist, dringend sprechen. Um ihn auf Ihren Gesprächswunsch aufmerksam zu machen, können Sie einen Anklopfton in das laufende Gespräch einblenden. Der Teilnehmer meldet sich entweder sofort, oder Sie werden automatisch nach Beenden des Gesprächs mit ihm verbunden.

Diese Funktion ist nur möglich, wenn sie vom Servicetechniker eingerichtet wurde.

Der Teilnehmer ist besetzt. Sie möchten anklopfen.

Warten, bis am Display „Sie klopfen an“ erscheint (Freiton).

Bei Ihnen wird angeklopft (Zweitanruf)

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, bleiben Sie für einen Anrufer erreichbar. Der Anklopfton informiert Sie während Ihres Gesprächs über den zweiten Anruf. Diesen Anruf können Sie während Ihres Gesprächs entgegennehmen.

Sie führen ein Gespräch und hören einen Anklopfton.

Wollen Sie das zweite Gespräch annehmen, so können Sie entweder das erste Gespräch halten (der erste Gesprächspartner wartet) oder vorher beenden.

Erstes Gespräch halten, zweites Gespräch annehmen

Annehm.

Zweites Gespräch annehmen.

Sie sprechen mit dem zweiten Gesprächspartner. Der erste Gesprächspartner wartet, sein Gespräch wird gehalten. Sie können jetzt:

- mit den beiden Gesprächspartnern abwechselnd sprechen ⑦ Seite 52 oder
- eine Konferenz aufbauen ⑦ Seite 53.

Zweites Gespräch beenden

Entweder:

Menü

System-Menü aufrufen.

Beenden und zurück? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

Auflegen-Taste drücken. Am Display erscheint „Wiederanruf“. Ihr Telefon läutet.

Abheben-Taste drücken, Sie sprechen wieder mit dem ersten Gesprächspartner.

Erstes Gespräch beenden.

Makeln

Display-Taste drücken, um zum ersten Gesprächspartner zu wechseln.

Auflegen-Taste drücken, das erste Gespräch ist beendet. Ihr Telefon läutet.

Abheben-Taste drücken und zweites Gespräch entgegennehmen.

Anklopfton aus/ein

Sie können den Anklopfton bei externen Anrufen unterdrücken.

Anklopfton ausschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Anklopfen ohne Ton? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anklopfton einschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Anklopfen mit Ton? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Automatisches Anklopfen verhindern/erlauben

Sie können verhindern/erlauben, dass während eines Gesprächs ein Zweitanruf durch automatisches Anklopfen signalisiert wird.

Hinweis:

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn für Sie im System „Anklopfschutz ein“ aktiviert ist (zuständiges Fachpersonal fragen).

Anklopfton verhindern

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

weitere Funktionen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

aut. Anklopfen aus? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anklopfton erlauben

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen

weitere Funktionen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

aut. Anklopfen ein? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Aufschalten

Sie möchten einen internen Teilnehmer, dessen Anschluss besetzt ist, dringend sprechen. Mit der Funktion „Aufschalten“ haben Sie die Möglichkeit, sich in das laufende Gespräch einzuschalten und eine Nachricht durchzugeben.

Diese Funktion ist nur durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar und wenn sie der Servicetechniker für Sie eingerichtet hat.

Der Teilnehmer ist besetzt.

* 6 MNO 2 ABC

Funktion aufrufen.

<Name>

Die Aufschalteverbindung ist hergestellt. Der Name oder die Rufnummer des Teilnehmers, auf den Sie sich aufgeschaltet haben, wird angezeigt.

Das Aufschalten wird beendet, wenn Sie den Hörer auflegen.

Hinweis:

Während Sie sich aufschalten

- hören alle Teilnehmer einen Aufschalteton und alles Gesprochene,
- erhalten alle Teilnehmer die Displayanzeige „Aufschalten:....:” .

Halten

Sie können ein Gespräch vorübergehend unterbrechen, wenn Sie z. B. mit weiteren Personen im Raum sprechen wollen. Die Gesprächsverbindung ist „gehalten“ .

Sie führen ein Gespräch.

R oder **Rückfr.**

R-Taste oder Display-Taste drücken. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der Teilnehmer wartet.

Gespräch mit dem wartenden Teilnehmer wieder aufnehmen

Entweder:

Menü

System-Menü aufrufen.

zurück zum Wartenden? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Sie sind wieder mit dem Gesprächspartner verbunden.

Oder:

R

R-Taste drücken.

Gespräch weitergeben (Umlegen)

Vom Umlegen spricht man, wenn Sie ein Gespräch, das Sie an Ihrem Telefon führen, einem anderen Teilnehmer übergeben möchten.

Umlegen (ohne Ankündigung der Gesprächsübergabe)

Sie führen ein Gespräch, das Sie an einen anderen Teilnehmer weitergeben wollen.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Übergabe einleiten? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

oder

R Taste drücken.

Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.

Rufnummer des Teilnehmers eingeben, an den Sie das Gespräch übergeben wollen.

Die Nummer wird gewählt.

Entweder:

Auflegen-Taste drücken. Beim Zielteilnehmer läutet das Telefon. Er übernimmt das Gespräch mit dem Abheben des Hörers.

Oder:

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ übergeben? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken. Beim Zielteilnehmer läutet das Telefon. Er übernimmt das Gespräch mit dem Abheben des Hörers.

Sie erhalten einen Wiederanruf:

- sofort bei Fehlbedienung,
- 45 Sekunden nach dem Umlegen, wenn sich der gewünschte Gesprächsteilnehmer nicht meldet.

Werden Wiederanrufe von Ihnen nicht entgegengenommen, so wird ein anderes vom Servicetechniker festlegbares Telefon (Abwurfstelle) gerufen.

Umlegen (mit Ankündigung der Gesprächsübergabe)

Sie führen ein Gespräch, das Sie an einen anderen Teilnehmer weitergeben wollen.

Menü System-Menü aufrufen.

Übergabe einleiten? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

oder

R Taste drücken.

Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“ , der erste Teilnehmer wartet.

Rufnummer des Teilnehmers eingeben, an den Sie das Gespräch übergeben wollen.

Die Nummer wird gewählt. Der Teilnehmer meldet sich. Sie kündigen das gehaltene Gespräch an.

Entweder:

Auflegen-Taste drücken. Der Zielteilnehmer übernimmt das Gespräch.

Oder:

Menü System-Menü aufrufen.

übergeben? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Makeln (Gespräche wechseln)

Mit der Funktion Makeln können Sie zwischen zwei Teilnehmern hin- und herschalten, ohne dass diese direkt miteinander sprechen. Beide Teilnehmer können externe oder interne Teilnehmer sein. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich aus den Gesprächen auszuschalten und die beiden Teilnehmer miteinander zu verbinden. Sie können auch eine Konferenz einleiten.

Sie führen ein Gespräch.

Rückfr. Display-Taste drücken. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“ , der Teilnehmer wartet.

Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben.

Der zweite Teilnehmer meldet sich.

Makeln Display-Taste drücken, um zwischen den beiden Gesprächen zu wechseln.

Wenn Sie das Gespräch beenden, sind beide Teilnehmer miteinander verbunden (nicht möglich bei 2 externen Teilnehmern).

Konferenz durchführen

Sie können bis zu 5 interne oder externe Gesprächspartner in einer Telefonkonferenz miteinander verbinden. Sie können bis zu 4 externe Teilnehmer in die Konferenz einberufen.

Während des Konferenzgespräches hören Sie alle 30 Sekunden als Hinweis einen Aufmerksamkeitston (abschaltbar, Servicetechniker fragen).

Konferenz aufbauen

Sie beschließen, während eines Gesprächs mit einem Teilnehmer eine Konferenz aufzubauen.

Sie führen ein Gespräch und wollen eine Konferenz einleiten.

Menü

System-Menü aufrufen.

Konferenz einleiten? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Rufnummer des neuen Teilnehmers eingeben.

Der Teilnehmer ist frei und meldet sich. Sie kündigen die Konferenz an.

Menü

System-Menü aufrufen.

Konferenz? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie und Ihre beiden Gesprächspartner sind zu einer Konferenz verbunden.

Zu einer Konferenz zusammenschließen

Eine Konferenzschaltung besteht z. Zt. noch nicht. Sie sind aber schon mit zwei Teilnehmern verbunden und sprechen abwechselnd mit ihnen (Makeln). Nun wollen Sie alle Gesprächsteilnehmer zu einer Konferenz zusammenschließen.

Sie sprechen mit einem Teilnehmer.

Menü

System-Menü aufrufen.

Konferenz? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie und Ihre beiden Gesprächspartner sind zu einer Konferenz verbunden.

Konferenz erweitern

Sie können eine bestehende Konferenz auf bis zu 5 Teilnehmer erweitern.

Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü

System-Menü aufrufen.

Konferenz erweitern? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Konferenz wird „gehalten“, die Teilnehmer warten.

Rufnummer des neuen Teilnehmers eingeben.

Der Teilnehmer ist frei und meldet sich. Sie kündigen die Konferenz an.

Menü

System-Menü aufrufen.

Konferenz? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der neue Teilnehmer ist in die Konferenz eingebunden.

Konferenz auflösen

Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü

System-Menü aufrufen.

Konferenz beenden? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Konferenz ist beendet.

Konferenz verlassen

Auflegen-Taste drücken. Sie verlassen die Konferenz.

Verlässt ein Teilnehmer die Konferenz, sind die beiden anderen Teilnehmer weiterhin verbunden. Verlässt der Einberufer die Konferenz, werden alle Verbindungen getrennt.

Teilnehmer der Konferenz anzeigen

Als Einberufer der Konferenz können Sie sich die Teilnehmer anzeigen lassen.

Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Teilnehmerliste anzeigen

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

Tln-Liste anzeigen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

Weitere Teilnehmer anzeigen.

Teilnehmerliste schließen

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

Liste beenden? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Teilnehmerliste wird geschlossen.

Teilnehmer von der Konferenz trennen

Als Konferenzeinberufer können Sie Teilnehmer von der Konferenz trennen.

Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü

System-Menü aufrufen.

Tln-Liste anzeigen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

Den gewünschten Teilnehmer anzeigen.

Mnü

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Teilnehmer auslösen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der betreffende Teilnehmer wird von der Konferenz getrennt.

Partner verbinden

Als Konferenzeinberufer können Sie die Konferenz verlassen und dabei die anderen Teilnehmer miteinander verbinden. Waren Sie zuvor mit mehr als zwei Teilnehmern verbunden, verbleiben die anderen Teilnehmer in einer Konferenz. Andernfalls führen die verbleibenden zwei Teilnehmer ein Einzelgespräch.

Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü

System-Menü aufrufen.

Partner verbinden? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

Auflegen-Taste drücken. Sie verlassen die Konferenz, die anderen Teilnehmer sind miteinander verbunden.

Zweitanruf nutzen

Der Zweitanruf ist ein kommendes Gespräch, das während eines gerade geführten Gespräches an Ihrem Telefon signalisiert wird und von Ihnen abgefragt werden kann (z.B. ⑦ Seite 47).

Ein Zweitanruf kann in folgenden Gesprächszuständen angenommen werden:

- Sie führen ein Einzelgespräch,
- Sie führen ein Rückfragegespräch,
- Sie halten eine Konferenz,
- Sie führen ein Gespräch für eine Konferenzerweiterung,
- Sie sprechen abwechselnd mit zwei Gesprächspartnern (Makeln).

Hinweis:

Ein Zweitanruf wird nicht am Bluetooth-Headset signalisiert.

Zentrale Telefonbücher

Telefonbuch des Systems

Hat der Systembetreuer für mindestens einen internen Teilnehmer oder für ein System-Kurzwahlziel einen Namenseintrag vorgenommen, können Sie das System-Telefonbuch für die Wahl benutzen.

System-Telefonbuch aufrufen

Abheben-Taste lange drücken.

TelBuch System-Telefonbuch aufrufen. Der erste Eintrag wird angezeigt.

Eventuell:

↓ ↑ 1=intern **OK** Wenn mehrere Telefonbücher eingerichtet sind: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Eintrag suchen

Die Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens eingeben. Der Name wird gesucht.
Mit jedem eingegebenen Buchstaben wird das Suchergebnis präzisiert, d. h. die Anzahl gefundenen Namen verringert sich.

↓ ↑ Gewünschten Teilnehmer auswählen.

Eintrag wählen

OK Auswahl bestätigen. Die ausgewählte Rufnummer wird gerufen.

Telefonbuch verlassen

Display-Taste drücken.

Hinweis:

Rufnummern, die aus dem „System-Telefonbuch“ gewählt wurden, werden nicht in der Wahlwiederholung gespeichert.

Telefondatenbank (LDAP)

Wenn Ihr Unternehmen eine LDAP-Telefondatenbank besitzt und der Zugriff darauf in Ihrem Kommunikationssystem eingerichtet ist, können Sie mit Ihrem Mobilteil darauf zugreifen. Diese LDAP-Telefondatenbank kann wesentlich mehr Einträge haben als das Telefonbuch Ihres Kommunikationssystems oder das Telefonbuch Ihres Mobilteils. Die LDAP-Telefondatenbank ist auf einem LDAP-Server installiert. Der Zugriff darauf erfolgt über das LDAP-Internet-Protokoll (Lightweight Directory Access Protocol).

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar ⑦ Seite 43.

LDAP-Telefondatenbank aufrufen

Abheben-Taste lange drücken.

TelBuch Display-Taste drücken.

Eventuell:

2=LDAP **OK** Wenn mehrere Telefonbücher eingerichtet sind: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Name eingeben und Eintrag suchen

Über die Tastatur des Mobilteils können Sie jetzt die Namen eingeben. Jede Taste ist mit mehreren Buchstaben belegt, die durch einmaliges oder mehrmaliges Drücken der Taste aufrufbar sind. Wollen Sie z. B. ein „r“ eingeben, müssen Sie die Taste „7“ dreimal drücken.

Den gesuchten Namen eingeben (max. 16 Zeichen). Teileingaben sind möglich, z. B. „mei“ für Meier. Je mehr Zeichen Sie eingeben, desto genauer ist das Suchergebnis.

Wenn eingerichtet, können Sie nach Nach- und Vorname suchen. Nach- und Vorname müssen durch ein Leerzeichen getrennt werden. Dazu ist die Taste „0“ zu drücken. Teileingaben sind möglich, z. B. „mei p“ für „Meier Peter“.

Eventuell: Wenn Sie einen falsch eingegebenen Buchstaben löschen wollen:

Mnü Zusatz-Menü aufrufen.

Buchstabe löschen? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

oder

X Displaytaste drücken.

Weiter:

suchen? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

oder

suchen Display-Taste drücken.

Der Eintrag wird gesucht. Das kann einige Sekunden dauern. Danach werden die gefundenen Einträge angezeigt.

Eintrag auswählen

Entweder:

Wurde genau 1 Eintrag gefunden, wird dieser angezeigt.

anrufen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Teilnehmer wird gerufen.

Oder:

Wurden mehrere Einträge gefunden, wird der erste Eintrag angezeigt. Es können maximal 50 gefundene Einträge angezeigt werden.

↓ ↑

In den Einträgen blättern.

OK

Eintrag bestätigen. Der Teilnehmer wird gerufen.

Wenn kein Eintrag gefunden wurde

Wenn kein Eintrag gefunden wurde, können Sie den Suchbereich erweitern, indem Sie einige der eingegebenen Zeichen löschen.

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

↓ ↑ Suche ändern? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Jetzt können Sie Ihre Sucheingabe ändern.

Wenn zu viele Einträge gefunden wurden

Wenn mehr als 50 Einträge aufgrund Ihrer Suchanfrage gefunden wurden, kann nur eine unvollständige Ergebnisliste angezeigt werden. Es ist sinnvoll, die Suche durch Eingabe von mehr Zeichen einzugrenzen. Sie können sich jedoch auch die gesamte Ergebnisliste anzeigen lassen, den passenden Eintrag auswählen und den gewünschten Teilnehmer anrufen.

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

Entweder:

↓ ↑ Suche ändern? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Jetzt können Sie Ihre Sucheingabe ändern.

Oder:

↓ ↑ Ergebnisse anzeigen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Ergebnisliste wird angezeigt.

Liste/Eintrag senden

Telefonbuch öffnen.

Gewünschten Eintrag auswählen.

Optionen Display-Taste drücken.

Entweder:

Liste senden **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

Eintrag senden **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Entweder:

an intern **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

vCard via Bluetooth **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

Rufnummer eingeben. Folgende Rufnummern sind möglich:

- 1... 98 – Die Liste bzw. der Eintrag werden direkt an das Mobilteil des Empfängers gesendet.
- 00 – Die Liste bzw. der Eintrag werden an das Kommunikationssystem gesendet und können dann von jedem beliebigen Mobilteil geladen werden.
- 99 – Die Liste bzw. der Eintrag werden an das Kommunikationssystem gesendet und können dann nur von Ihrem Mobilteil wieder geladen werden.

OK Eingabe bestätigen. Die Liste bzw. der Eintrag werden gesendet.

Wenn eine Rufnummer von 1 bis 98 gewählt wurde, wird die Liste bzw. der Eintrag vom Mobilteil des Empfängers automatisch empfangen.

Liste bzw. Eintrag vom Kommunikationssystem laden

Voraussetzung: An das Kommunikationssystem wurde durch Wählen der Rufnummer 00 oder 99 ein Eintrag oder eine Liste gesendet.

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

Service? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Liste laden? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Bitte auflegen **OK** Jetzt auflegen. Das Telefon klingelt und der Transfer wird automatisch gestartet.

Liste bzw. Eintrag im Kommunikationssystem löschen

Voraussetzung: Im Kommunikationssystem ist eine Liste oder ein Eintrag gespeichert und wird gerade nicht benutzt.

Wenn die Liste bzw. der Eintrag mit der Rufnummer 00 an das Kommunikationssystem gesendet wurde, kann jedes beliebige Mobilteil die Liste bzw. den Eintrag löschen. Wenn mit der Rufnummer 99 gesendet wurde, kann nur das Mobilteil, das den Eintrag bzw. die Liste gesendet hat, diese auch löschen.

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

Service? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Liste löschen? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Löschen der Liste/des Eintrages wird gestartet.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

System-Kurzwahl, zentral

In Ihrem Kommunikationssystem kann der Systembetreuer bis zu 8000 externe Rufnummern als zentrale Kurzwahlziele fest speichern. Sie können diese Kurzwahlziele mit einer dreistelligen Kennzahl (0000 ... 7999) wählen.

Zentrales Kurzwahlziel wählen

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

Service? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*7=Kurzrufnr. wählen? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen. Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben ihrer Kennzahl aufrufbar ⑦ Seite 43.

Gewünschte Kennzahl eingeben (4-stellig, 0000 - 7999).

Hinweis:

Die gespeicherten Kurzwahlziele und die dazugehörigen Kennzahlen erfahren Sie von der für die Verwaltung des Kommunikationssystems zuständigen Organisationseinheit.

Zentrales Kurzwahlziel mit Nachwahl- bzw. Durchwahlnummer wählen

In Ihrem Kommunikationssystem können zentrale Kurzwahlziele gespeichert werden, die Ihnen die Möglichkeit der Nachwahl bzw. Durchwahl geben. Bei diesen Kurzwahlzielen können Sie innerhalb von 5 Sekunden nach der Eingabe der dreistelligen Kennzahl eine zusätzliche Nachwahl- bzw. Durchwahlnummer eingeben. Erfolgt innerhalb dieses Zeitraumes keine Eingabe, wird die eingerichtete Standard-Nachwahlnummer, z. B. die „0“ für Zentrale, gewählt.

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*7=Kurzrufnr. wählen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschte Kennzahl eingeben (3-stellig, 000 - 999).

Innerhalb von 5 Sekunden: Die Nachwahl- bzw. Durchwahlnummer eingeben.

System-Kurzwahl, individuell

Sie können in Ihrem Kommunikationssystem bis zu 10 externe Rufnummern für Ihr Mobilteil als individuelle Kurzwahlziele speichern. Gewählt werden diese Kurzwahlziele mit einer 2-stelligen Kennzahl (*0 bis *9). Bitte beachten Sie, dass Sie ggf. eine Extern-Kennzahl vor der Rufnummer speichern müssen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar
⑦ Seite 43.

Individuelles Kurzwahlziel einrichten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*92=Kurzwahl ändern? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Kurzrufnummer:

Erstes Ziel aufrufen.

Nächstes Ziel aufrufen.

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

ändern? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die externe Rufnummer (mit Extern-Kennzahl) eingeben.

Speich.

Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Individuelles Kurzwahlziel wählen

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*7=Kurzrufnr. wählen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Kurzrufnummer:

Die Kennzahl des Kurzwahlziels eingeben (*0 - *9).

Teamfunktionen

Gruppenruf aus-/einschalten

Wenn vom Servicetechniker eingerichtet, gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von internen Teilnehmern, die jeweils über eine Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummer erreichbar sind. Anrufe werden der Reihe nach (=Sammelanschluss) oder gleichzeitig (=Gruppenruf) an allen Telefonen der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf engegennimmt. Jeder Teilnehmer der Gruppe kann zusätzlich auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar bleiben.

Sie können sich gezielt aus einzelnen Gruppen herausschalten und wieder hinzuschalten oder sich aus allen Gruppen herausschalten und wieder hinzuschalten.

Diese Funktionen sind auch direkt durch Eingeben der Kennzahlen aufrufbar ⑦ Seite 43.

Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder zum Gruppenruf

Mit dieser Funktion können Sie sich aus dem Sammelanschluss bzw. aus der Gruppe herausschalten und wieder hinzuschalten.

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

Entweder:

↓ ↑ Gruppenruf aus? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich aus dem Sammelanschluss bzw. aus der Gruppe herausgeschaltet.

Oder:

↓ ↑ Gruppenruf ein? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich zum Sammelanschluss bzw. zur Gruppe wieder hinzugeschaltet.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Sie gehören zu mehreren Gruppen

Sich aus einzelnen Gruppen herausschalten und wieder hinzuschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Entweder:

Gruppenruf aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

Gruppenruf ein? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

Gruppe 1 / Gruppe 2 Mnü — Die gewünschte Gruppe auswählen und Zusatz-Menü aufrufen.

Entweder:

Gruppenruf aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich aus der gewählten Gruppe herausgeschaltet.

Oder:

Gruppenruf ein? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich zur gewählten Gruppe hinzugeschaltet.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Sich aus allen Gruppen herausschalten und wieder hinzuschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Entweder:

Gruppenruf aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

Gruppenruf ein? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

Gruppe 1 / Gruppe 2 — Die Liste der Gruppen wird angezeigt.

Raute-Taste drücken. Sie haben sich aus allen Gruppen herausgeschaltet.

Oder:

Stern-Taste drücken. Sie haben sich zu allen Gruppen hinzugeschaltet.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Rufzuschaltung

Sie können Anrufe für Ihr Mobilteil an bis zu fünf weiteren Telefonen akustisch signalisieren lassen. Derjenige, der zuerst den Anruf entgegennimmt erhält das Gespräch.

Teilnehmer hinzufügen

Erster Teilnehmer:

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*81= Rufzuschaltung? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

Tln zuschalten? OK

Bestätigen.

Gewünschte interne Rufnummer eingeben.

Speich.

Einstellungen speichern.

Weitere Teilnehmer:

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

weitere Tln zuschalten? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschte interne Rufnummer eingeben.

Speich.

Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Teilnehmer entfernen

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*81= Rufzuschaltung? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

<x> Tln zugeschaltet

Die Anzahl der zugeschalteten Teilnehmer wird angezeigt.

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

anzeigen/löschen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste zugeschaltete Teilnehmer wird angezeigt.

Bis zum gewünschten Teilnehmer blättern.

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

löschen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Zuschaltung des ersten Teilnehmers wird gelöscht.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

UCD-Anrufverteilung (Universal Call Distribution)

Mit dieser Funktion lassen sich Anrufe in einem Team verteilen. Ein eingehender Anruf wird immer dem Teampartner zugestellt, der die längste Ruhephase hatte. Die Teampartner können auch räumlich getrennt arbeiten, z. B. in der Firma und am Teleworking-Arbeitsplatz. Die Teams (Anrufverteilungsgruppen) und die Teampartner/Mitglieder werden vom Servicetechniker eingerichtet.

Anmelden/Abmelden

Zu Dienstbeginn/-ende müssen Sie sich beim System an-/abmelden.

Anmelden

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Anrufverteilung? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*401=anmelden? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Bearbeiter — Identifikationsnummer (Bearbeiter) eingeben (wird vom Servicetechniker festgelegt).

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Abmelden

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Anrufverteilung? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#401=abmelden? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anmelden/Abmelden temporär (Verfügbarkeit)

Während der Arbeitszeit können Sie sich beim System an-/abmelden, z. B. in Pausenzeiten.

Abmelden (nicht verfügbar)

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Anrufverteilung? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#402=nicht verfügbar? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anmelden (verfügbar)

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Anrufverteilung? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*402=verfügbar? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Nachbearbeitungszeit

Benötigen Sie mehr Zeit als der eigentliche Anruf dauert, können Sie für das letzte Gespräch eine Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten. Dies kann eine feste Zeitspanne sein oder Sie müssen die Nachbearbeitungszeit selbst wieder ausschalten (sich zurückmelden).

Zeit anfordern

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Anrufverteilung? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*403= nachbearbeiten ein? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Rückmeldung

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Anrufverteilung? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#403= nachbearbeiten aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

UCD-Nachtschaltung

Die UCD-Nachtschaltung ist eine eigene Nachtschaltung für die Anrufverteilung. Sie unterliegt nicht der Systemnachtschaltung.

Alle kommende Anrufe werden zu einem speziellen Ziel der Anrufverteilung umgeleitet.

Nachtziel ein

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ Anrufverteilung? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *404=Nacht-Ziel ein? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschtes Nachtziel eingeben.

Speich.

Einstellungen speichern.

oder

Mnü

Menü aufrufen-Menü aufrufen.

↓ ↑ *=Standard? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Nachtziel aus

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ Anrufverteilung? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ #404=Nacht-Ziel aus? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anzahl der wartenden Anrufe abfragen

Sie können die Anzahl der wartenden Gespräche für die Gruppe abfragen.

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ Anrufverteilung? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *405=Zahl der Anrufe? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Mulap-Gruppe (Multiple Line Application)

Gehört der Anschluss Ihres Mobilteils zu einer Mulap-Gruppe (Multiple Line Application), so können Sie

- Anrufe für die Gruppe entgegennehmen (Bei Gruppenruf Abheben-Taste drücken)
- Unter der Gruppen-Rufnummer nach extern telefonieren (die Gruppen-Rufnummer wird z. B. in der Anruferliste des Angerufenen gespeichert)
- Den Gruppenruf für den Anschluss Ihres Mobilteils ein- und ausschalten
- Die Leitungen der Mulap-Gruppe an interne oder externe Ziele umleiten

Gruppenruf aus-/einschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

weitere Funktionen? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Entweder:

#85=Mulap aus? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

*85=Mulap ein? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Mulap-Leitung umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Ihren Leitungen sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich).

Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese auf allen Leitungstasten Ihrer Gruppe für diese Leitung.

Umleitung ein

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *501=Umleit. MULAP ein? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Leitungsnummer eingeben.

Entweder:

↓ ↑ 1=alle Anrufe? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

↓ ↑ 2=nur externe Anrufe? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

↓ ↑ 3=nur interne Anrufe? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Nummer des Ziels eingeben

Speich. — Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Umleitung aus

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ #501=Umleit. MULAP aus?< OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Leitungsnummer eingeben.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Nachrichtenfunktionen

Über die Nachrichtenfunktionen reagieren Sie auf Sprachspeicher-/Rückruf-Dienste des Kommunikationssystems bzw. anderer Teilnehmer oder leiten selbst Info-Leistungsmerkmale ein.

Nachricht hinterlassen/Antwort-Text

In Ihrem Kommunikationssystem sind Antwort-Texte gespeichert, die bei einem nicht entgegengenommenen internen Anruf an den Anrufer automatisch gesendet werden können (bei Mobilteilen und Telefonen mit Display). Diese Antwort-Texte können von Ihnen ausgewählt und teilweise ergänzt werden:

0 = zurück um:
1 = Urlaub bis:
2 = Reise bis:
3 = abwesend ganztags
4 = abwesend mittags
5 = bin nicht erreichbar
6 = privat Tel:
7 = Vertreter:
8 = zur Zeit:
9 = bin im Raum Nr:

Diese Antwort-Texte sind Standardtexte, können aber in Ihrem Kommunikationssystem geändert worden sein.

Antwort-Text aktivieren

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Antwort-Text ein? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Entweder:

0 = zurück um:
1 = Urlaub bis: **OK**

Den gewünschten Antworttext auswählen.

Ggf.

Text ggf. ergänzen, z.B. Uhrzeit 12.00 oder Datum 26.01. (der Punkt wird mit der Stern-Taste erzeugt).

Speich.

Einstellungen speichern.

Oder:

anderen Text eingeben **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Den gewünschten Antwort-Text eingeben.

Korrekturmöglichkeit bei Tippfehlern: Durch zweimaliges Drücken der Raute-Taste den Löschmodus einschalten und danach mit jedem Drücken der Raute-Taste ein Zeichen löschen.

Hinweis:

Wenn Sie z. B. den dritten Buchstaben einer Taste eingeben wollen: Drücken Sie die betreffende Taste dreimal kurz hintereinander.

Speich.

Text speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Antwort-Text deaktivieren

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Antwort-Text aus? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Textnachricht senden/aufrufen

Sie können an einzelne interne Teilnehmer oder an Gruppen von internen Teilnehmern kurze Textnachrichten senden. Diese müssen ein Mobilteil oder ein Telefon mit Display haben.

Die Textnachrichten können von Ihnen ausgewählt und teilweise ergänzt weren:

0 = Bitte um Rückruf
1 = Besuch wartet
2 = Achtung Termin
3 = dringender Anruf
4 = nicht stören
5 = Fax/Telex abholen
6 = Bitte zum Diktat
7 = Bitte kommen
8 = Bitte Kaffee bringen
9 = verlasse Büro

Diese Textnachrichten sind Standardtexte, können aber in Ihrem Kommunikationssystem geändert worden sein.

Textnachricht senden

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Info senden? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Info an:

Die Rufnummer des gewünschten internen Teilnehmers oder der Gruppe eingeben.

Entweder:

0 = Bitte um Rückruf
1 = Besuch wartet OK

Den gewünschten Antworttext auswählen.

Oder:

anderen Text eingeben OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die gewünschte Textnachricht eingeben.

Korrekturmöglichkeit bei Tippfehlern: Durch zweimaliges Drücken der Raute-Taste den Löschmodus einschalten und danach mit jedem Drücken der Raute-Taste ein Zeichen löschen.

Hinweis:

Wenn Sie z. B. den dritten Buchstaben einer Taste eingeben wollen: Drücken Sie die betreffende Taste dreimal kurz hintereinander.
Zur Großschreibung drücken Sie vorher die Sterntaste.

Weiter:

Senden Display-Taste drücken.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Empfangene Textnachricht aufrufen

Wenn eine oder mehrere Textnachrichten für Sie vorliegen, ertönt ein Hinweiston und die Nachrichten-Taste blinkt. Datum und Uhrzeit der empfangenen Textnachrichten beziehen sich auf die Uhr Ihres Kommunikationssystems.

Taste „Nachrichtenliste“ drücken.

Info von: ... **Mnü** Zusatz-Menü aufrufen.

↓ ↑ Text **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Textnachricht wird angezeigt.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Abfragen einer Info- oder Voice-Mail-Nachricht

Wenn eine oder mehrere Info- bzw. Voice-Mail-Nachrichten für Sie vorliegen, ertönt ein Hinweiston und die Nachrichten-Taste blinkt.

Abfragen einer neuen Info-Nachricht

Entweder:

Nachrichten-Taste drücken.

Oder:

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Infos anzeigen? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ **OK** Gewünschte Nachricht auswählen und Auswahl bestätigen.

Weiter:

Info von: ... **Mnü** Zusatz-Menü aufrufen.

↓ ↑ Text? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Mnü Zusatz-Menü aufrufen.

↓ ↑ Wann? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Zeitpunkt der Nachricht wird angezeigt.

Entweder:

Mnü — Zusatz-Menü aufrufen.

↓ ↑ Absender anrufen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie rufen den Absender zurück.

Oder:

↓ ↑ löschen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag ist gelöscht.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Abfragen einer neuen Voice-Mail-Nachricht

Entweder:

Nachrichten-Taste drücken.

Oder:

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Infos anzeigen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Folgen Sie ab jetzt der Benutzerführung!

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Abfragen einer alten Textnachricht

Alte, nicht gelöschte Nachrichten können nicht über die Nachrichten-Taste abgerufen werden. Um diese Nachrichten abzufragen, gehen Sie wie folgt vor:

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Infos anzeigen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ Info von: ... Mnü — Gewünschte Nachricht auswählen und Zusatz-Menü aufrufen.

↓ ↑ Text? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ <Text> Mnü — Zusatz-Menü aufrufen.

Wann? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Zeitpunkt der Nachricht wird angezeigt.

↓ ↑ um: ... Mnü — Zusatz-Menü aufrufen.

Entweder:

↓ ↑ Absender anrufen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie rufen den Absender zurück.

Oder:

↓ ↑ löschen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag ist gelöscht.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Weitere Funktionen

Rückruf

Sie rufen einen Teilnehmer an, der sich nicht meldet oder dessen Anschluss besetzt ist. Mit der Rückruf-Funktion erreichen Sie ihn, sobald er auflegt oder sein Telefon wieder benutzt hat. Beachten Sie, dass ein Anschluss bereits dann als besetzt signalisiert wird, wenn er von einem weiteren Teilnehmer gerufen wird. Ihr Telefon können Sie bei vorgemerktem Rückruf uneingeschränkt benutzen.

Sie können einen Rückrufwunsch auch als Info senden ⑦ Seite 72. Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar ⑦ Seite 43.

Rückruf vormerken

Die Nummer wird gewählt. Sie hören den Besetztton oder der Teilnehmer meldet sich nicht.

Rückruf Rückrufwunsch speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Sie erhalten den Rückruf

Sie erhalten den Rückruf, sobald der gewünschte Teilnehmer auflegt oder sein Telefon das erste Mal benutzt hat. Im Display Ihres Telefons erscheint „Rückruf:...".

Abheben-Taste kurz drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

Hinweis:

Rückrufe werden solange wiederholt, bis eine Verbindung zustande kommt oder bis der Rückruf gelöscht wird. Ein Telefon kann max. 5 Rückrufe einleiten und Ziel von max. 5 Rückrufwünschen sein. Sind diese Bedingungen erreicht, werden weitere Rückrufe abgewiesen.

Löschen des Rückrufwunsches

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

↓↑ Service? OK Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓↑ weitere Funktionen? OK Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓↑ #58=Rückruf-Aufträge? OK Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓↑ Eintrag auswählen.

Menü Zusatz-Menü aufrufen.

↓↑ löschen? OK Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anruf annehmen oder abweisen

Anruf annehmen

Ihr Mobilteil läutet ⑦ Seite 25. Die Anruferinformation erscheint am Display. Es können die Rufnummer des Anrufers und/oder dessen Name angezeigt werden. Zum Annehmen eines Anrufes haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

Das Mobilteil befindet sich in der Ladeschale: Das Mobilteil aus der Ladeschale nehmen (funktioniert nur, wenn „Autom. Rufannahme“ eingeschaltet ist, ⑦ Seite 25.

Das Mobilteil befindet sich außerhalb der Ladeschale: Abheben-Taste drücken.

Nachdem Sie den Anruf angenommen haben, können Sie:

- das Gespräch umlegen ⑦ Seite 51,
- das Gespräch auf Halten legen und eine Rückfrage im Raum durchführen ⑦ Seite 50,
- das Gespräch auf Halten legen und einen zweiten Gesprächspartner anrufen ⑦ Seite 50, um das gehaltene Gespräch weiterzuleiten ⑦ Seite 51, zu makeln ⑦ Seite 52 oder eine Konferenz aufzubauen ⑦ Seite 53.

Anruf abweisen

Falls Sie nicht gestört werden möchten, können Sie den Anruf abweisen.

Ruf abweisen

Displaymeldung mit einer der beiden Displaytasten bestätigen. Der Anruf wird abgewiesen und der Anrufer erhält den Besetztton. Sie werden, falls eingerichtet, mit der Mailbox des Teilnehmers verbunden bzw. können einen Rückruf ⑦ Seite 75 progammieren.

Anruf in einer Anrufübernahmegruppe übernehmen

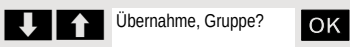
Sie können Anrufe für Telefone innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe (vom Servicetechniker festgelegt) an Ihrem Mobilteil übernehmen. Das ist auch möglich, wenn Sie ein Gespräch führen.

Voraussetzung:
Sie hören, dass ein Telefon Ihrer Anrufübernahmegruppe läutet.

Abheben-Taste lange drücken. Am Display erscheint die Meldung „Ruf bei:“ .

Menü

System-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie führen das Gespräch.

Anrufe umleiten

Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz vorübergehend und möchten, dass die für Sie bestimmten Anrufe zum neuen Aufenthaltsort umgeleitet werden. Umleitungsziel interner Rufe kann dabei jede interne oder externe Rufnummer sein. Die Zielnummer ist meistens eine externe Rufnummer, da Sie intern jederzeit an Ihrem Mobilteil erreichbar sind.

Anrufumleitung einschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Umleitung ein? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Entweder:

↓ ↑ 1=alle Anrufe? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

↓ ↑ 2=nur externe Anrufe? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

↓ ↑ 3=nur interne Anrufe? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

Rufnummer des Ziels eingeben.

Speich. Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Hinweis:

Vor einer externen Rufnummer ist die Extern-Kennzahl einzugeben.

Anrufumleitung ausschalten

Voraussetzung:
Die Umleitung ist eingeschaltet.

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Umleitung aus? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste kurz drücken, um den Vorgang zu beenden.

Gezieltes Belegen einer MSN (Mehrfachrufnummer)

Mehrfachrufnummern sind Rufnummern eines ISDN-Mehrgeräteanschlusses. Sie dienen der gezielten Adressierung der Endgeräte, also etwa einer eigenen Nummer für das Faxgerät. Sie können vor der Wahl einer externen Verbindung gezielt eine eingerichtete Mehrfachrufnummer belegen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar ⑦ Seite 43.

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

Service? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*41=Rufnr. zuweisen? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Duwa-Nr:111 Gewünschte Mehrfachrufnummer eingeben (Beispiel-Nummer 111).

111: Gewünschte externe Rufnummer eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.

Gespräche führen mit Identifikationscode

Bei Gesprächen, die Sie mit externen Gesprächspartnern führen, können Sie die Gesprächskosten personen-, kunden-, projekt- und privatbezogen, z. B. über Projektkennzahlen, erfassen und verrechnen. Die Projektkennzahl (PKZ) kann max. 11 Stellen umfassen und wird beim Datenausdruck mit ausgegeben. Die PKZ wird nur nach erfolgtem Gespräch übertragen. Das Eingeben der PKZ ist vor und während des externen Gespräches möglich.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar ⑦ Seite 43.

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

Service? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*60= Projektkennzahl? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Projektkennzahl: Gewünschte Projektkennzahl eingeben (optional).

Speich. Einstellungen speichern.

Bitte wählen Externe Rufnummer eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.

Hinweis:

Bei Gesprächsweitergabe werden die Kosten weiterhin der eingegebenen PKZ zugeordnet.

Mobilteil wie einen anderen Anschluss benutzen

Sie können Ihr Mobilteil vorübergehend für ein gehendes Gespräch so benutzen, als wäre es ein anderer Anschluss (Flex Call).

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar ⑦ Seite 43.

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*508=Flex Call? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Aktiv Tln:

Interne Rufnummer des betroffenen Anschlusses eingeben.

Code für <Name>

Den Code (Schlosscode) des betroffenen Anschlusses eingeben ⑦ Seite 57. Der Telefoncode des Teilnehmers darf nicht auf 00000 voreingestellt sein! Wenn für den betroffenen Anschluss noch kein persönlicher Code vorhanden ist, bekommen Sie vom System die Aufforderung, das Eingeben des Codes nachzuholen.

<Name>: ...

Gewünschte Rufnummer eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.

Nach Gesprächsende wird die Funktion „Flex Call“ wieder aufgehoben.

Anzeige der Rufnummer ausschalten

Ihr Servicetechniker kann für externe gehende Gespräche die Anzeige Ihrer Rufnummer oder Ihres Namens am Display des Angerufenen ausschalten. Sie können die Anzeige der Rufnummer für Ihr Telefon auch selbst aus- und einschalten.

Anzeige der Rufnummer ausschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Rufnr. unterdrücken? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Rufnr.-Unterdrückung ein

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anzeige der Rufnummer einschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Rufnr. weitergeben? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Rufnr.-Unterdrückung aus

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anruf gezielt übernehmen

Sie können Anrufe für andere Telefone an Ihrem Mobilteil übernehmen. Das ist auch möglich, wenn Sie ein Gespräch führen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar ⑦ Seite 43.

Ein anderes Telefon läutet.

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *59=Übernahme, gezielt? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der angerufene Teilnehmer wird angezeigt.

Mnü Zusatz-Menü aufrufen.

Entweder:

↓ ↑ Anruf übernehmen? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

Hinweis:

Wenn mehrere Teilnehmer gleichzeitig angerufen werden, wird nur der erste angerufene Teilnehmer angezeigt. Sie können durch Eingeben der Rufnummer trotzdem jeden beliebigen angerufenen Teilnehmer übernehmen.

↓ ↑ Rufnummer eingeben? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

Sie führen das Gespräch.

Anrufschutz ein-/ausschalten

Sie können zeitweise Anrufe zu ihrem Mobilteil verhindern, aber weiterhin Verbindungen herstellen. Interne Anrufer hören den Besetztton, externe Anrufer erreichen ein anderes vom Servicetechniker festlegbares Telefon (Abwurfstelle). Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.

Anrufschutz einschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Anrufschutz ein? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anrufschutz ausschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Anrufschutz aus? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Gesprächskostenanzeige

Im Display werden standardgemäß nach Gesprächsende die Verbindungskosten für das aktuelle Gespräch angezeigt. Sollen die Kosten während eines abgehend geführten Gesprächs laufend angezeigt werden, muss dies beim Netzbetreiber beantragt werden.

Hinweis:

Wird ein Gespräch weitergegeben, werden ab diesem Zeitpunkt die Kosten dem Telefon zugeordnet, an das übergeben wurde.

Sie können die für Ihre Rufnummer angefallenen Gesprächskosten als Summe für einen durch den Servicetechniker einstellbaren Zeitraum abfragen und anzeigen lassen.

Zuerst werden die Gesprächskosten für das zuletzt geführte, kostenpflichtige Gespräch angezeigt. Nach fünf Sekunden wird die Summe der Gesprächskosten angezeigt.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar ⑦ Seite 43.

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*65=Kostenanzeige? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Fangen

Bei Ihrem Netzbetreiber kann „Fangen” böswilliger Anrufer beantragt werden. Eine berechtigte Nebenstelle ist dann in der Lage, eine Identifizierung der Rufnummer zu veranlassen.

Dies funktioniert auch noch 30 Sekunden nachdem der belästigende Anrufer aufgelegt hat. Sie dürfen dabei allerdings nicht auflegen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar ⑦ Seite 43.

Sie erhalten einen belästigenden Anruf.
Legen Sie nicht auf!

Menü System-Menü aufrufen.

Service? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*84=Fangen? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Anrufer wird in der Vermittlungsstelle identifiziert.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Tür-Freisprecheinrichtung

Hat der Servicetechniker eine Tür-Freisprecheinrichtung eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.

Sind Sie berechtigt, eine Türfreigabe zu erteilen, kann ein Besucher selbst die Tür durch einen 5-stelligen Code öffnen (z. B. über MFV-Sender oder installierten Tastenwahlblock).

Einige der unten beschriebenen Funktionen sind auch direkt durch Eingeben der jeweiligen Kennzahlen aufrufbar ⑦ Seite 43.

Mit einem Besucher über die Tür-Freisprecheinrichtung sprechen

Ihr Mobilteil läutet.

Entweder:

Innerhalb von 30 Sekunden die Abheben-Taste drücken. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

Oder:

Wenn mehr als 30 Sekunden vergangen sind: Abheben-Taste lange drücken.

Geben Sie die Interne Rufnummer der Türsprechstelle ein. Sie sind mit der Türsprechstelle verbunden.

Während des Gesprächs mit der Tür-Freisprecheinrichtung Tür vom Telefon aus öffnen

↓ ↑ Türöffner? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Ohne Gespräch mit der Tür-Freisprecheinrichtung Tür vom Telefon aus öffnen

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *61=Türöffner? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Interne Rufnummer der Türsprechstelle eingeben. Die Tür wird geöffnet.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Türfreigabe einschalten

Diese Funktion funktioniert nur, wenn sie vom Servicetechniker konfiguriert wurde.

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *89=Türfreigabe ein? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Ab jetzt der Benutzerführung folgen! Geben Sie die interne Rufnummer der Türsprechstelle, Code und Art der Türfreigabe ein:

- 1=freigeben mit Ruf,
- 2=freigeben ohne Ruf,
- 3=Passwort ändern.

OK — Eingaben bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Hinweis:

Standardcode 00000. Zum Ändern des Codes Option „3=Passwort ändern” bestätigen. Folgen Sie der Benutzerführung.

Türfreigabe ausschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *89=Türfreigabe aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schalter betätigen

Der Servicetechniker kann bis zu 4 Schalter einrichten, über die verschiedene Einrichtungen (z.B. Türöffner) ein- und ausgeschaltet werden können.

Es ist möglich, die Schalter gezielt anzusprechen. Je nach Konfiguration können die Schalter

- ein- und manuell ausgeschaltet, oder
- ein- und zeitabhängig automatisch ausgeschaltet werden.

Voraussetzung: Der Servicetechniker hat mindestens einen Schalter eingerichtet.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar ⑦ Seite 43.

Schalter einschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*90=Schalter ein? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Ab jetzt der Benutzerführung folgen! Geben Sie die gewünschte Schalter-Kennzahl (1... 4) ein.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schalter ausschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

Service? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#90=Schalter aus? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Folgen Sie ab jetzt der Benutzerführung! Geben Sie die gewünschte Schalter-Kennzahl (1... 4) ein.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anrufweiterschaltung einer Mehrfachrufnummer

Ist Ihr Kommunikationssystem an einem ISDN-Mehrgeräteanschluss angeschlossen, so können Sie alle vom öffentlichen Netz über Ihre Mehrfachrufnummer (MSN) ankommenden Anrufe direkt im öffentlichen Netz zu einem externen Ziel umleiten.

Es gibt drei Umleitungsarten:

- Anrufe werden sofort umgeleitet (1=sofortige Umleitung).
- Anrufe werden erst nach einer bestimmten Zeit umgeleitet (2=unbeantwortete Rufe).
- Anrufe werden nur im Besetztfall umgeleitet (3=im Besetztfall).

Umleitung „Amt“ einschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ Umleitung Amt ein? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

OK Eigene Mehrfachrufnummer eingeben und bestätigen.

Entweder:

↓ ↑ 1=sofort? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

↓ ↑ 2=unbeantwortete Rufe? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

↓ ↑ 3=im Besetztfall? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

Rufnummer des Ziels eingeben (ohne Extern-Kennzahl).

Speich. Einstellungen speichern.

Umleitung „Amt“ ausschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ Umleitung Amt aus? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Ab jetzt der Bedienerführung folgen (Mehrfachrufnummer bzw. Duwa und Umleitungsart eingeben).

OK Eingaben bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Nachtschaltung nutzen

Alle externen Anrufe werden bei Nachtschaltungsbetrieb, z. B. in der Mittagspause oder nach Feierabend, sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtstation) umgeleitet. Die Nachtstation kann vom Servicetechniker (= Nachtschaltung Standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden. Bei eingeschalteter Nachtschaltung übernimmt die Nachtstation die Funktion der Abwurfstation.

Hinweis:

Sie müssen ein berechtigter Teilnehmer für Aktivierung der Nachtschaltung sein.

Nachtschaltung einschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Nachtschaltung ein? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Entweder:

*=standard? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Die „Nachtschaltung Standard“ ist eingerichtet.

Oder:

Interne Rufnummer eingeben.

Speich.

Einstellungen speichern.
Die „Nachtschaltung temporär“ ist eingerichtet.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Nachtschaltung ausschalten

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Nachtschaltung aus? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

MFV-Wahl nutzen

Ihr Telefon arbeitet auf der Grundlage digitaler Informationsübertragung. Bestimmte Anwendungen, z. B. Anrufbeantworter, können aber nur analog angesteuert werden. Dazu müssen Sie Signale im Mehrfrequenz-Wahlverfahren (MFV) senden.

Je nach Konfiguration Ihrer Anlage (automatische MFV-Wahl aktiv oder nicht aktiv, vom Servicetechniker einzurichten) müssen Sie dazu erst auf MFV-Wahl umschalten. So haben Sie z. B. die Möglichkeit, mit verschiedenen Sprachspeichersystemen zu kommunizieren.

Nähere Beschreibungen hierzu finden Sie in den Bedienungsanleitungen der entsprechenden Anwendungen.

Automatische MFV-Wahl ist nicht aktiv

Sie müssen während einer Verbindung erst auf MFV-Wahl umschalten.

Sie führen ein Gespräch.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *53=MFV-Wahl? OK Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Ziffern eingeben. Alle Eingaben werden in MFV-Signalen gesendet.

Automatische MFV-Wahl ist aktiv

Ziffern eingeben. Alle Eingaben werden in MFV-Signalen gesendet.

Gespräche parken/aktivieren

Sie können bis zu zehn Gespräche parken (halten), um sie an anderen Telefonen Ihres Kommunikationssystems wieder zu aktivieren.

Gespräch parken

Sie führen ein Gespräch, das Sie parken wollen.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*56=Parken? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Parkpositionsnummer eingeben (0... 9), und merken.
Ist die eingegebene Parkpositionsnummer besetzt, müssen Sie eine andere eingeben.

Gespräch aus Parken gezielt wieder übernehmen

Voraussetzung:
Ein Gespräch oder mehrere Gespräche wurden geparkt. Ihr Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#56=zurück aus Parken? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gemerkte Parkpositionsnummer eingeben.

Hinweis:

Wird ein geparktes Gespräch nicht übernommen, landet es nach einer gewissen Zeit wieder dort, wo es geparkt wurde (= Wiederanruf). Am Display erscheint „Wiederanruf: (Ruf-Nr. oder Name)" oder „zurück von (Ruf-Nr. oder Name)" .

Terminfunktion des Systems

Sie können über Ihr Telefon einen einmaligen Termin für die nächsten 24 Stunden oder einen sich täglich wiederholenden Termin eingeben.

Wenn der Termin fällig ist, läutet Ihr Telefon für ca. 20 Sekunden, um Sie an Ihren Termin zu erinnern. Am Display erscheint der eingegebene Termin. Dieser Terminruf wird gelöscht, wenn Sie ihn quittieren oder automatisch nach einer 5-maligen Wiederholung mit einer Pause von einer Minute.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar
⑦ Seite 43.

Termin speichern

Abheben-Taste lange drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *46=Termin ein? OK Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Termin um (HHMM): Die gewünschte Uhrzeit eingeben.
Beachten Sie dabei das geforderte Datenformat: Termin um (HHMM); HH = Stunden zweistellig; MM = Minuten zweistellig. Beispiel: 0905 für 9.05 Uhr (= 9.05 a.m.) oder 1430 für 14.30 Uhr (= 2.30 p.m.).

Entweder:

↓ ↑ einmalig? OK Menüpunkt auswählen.

Oder:

↓ ↑ täglich? OK Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

Speich. Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Eingegebenen Termin löschen/abfragen

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ #46=Termin aus? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Termin um ... Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

Entweder:

↓ ↑ löschen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

↓ ↑ beenden? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Termin bestätigen

Das Mobilteil läutet, der Termin wird angezeigt.

Abheben-Taste drücken.

Auflegen-Taste drücken. Der Termin ist bestätigt.

Telefonschloss Code-Programmierung

Sie können Ihr Mobilteil vor unbefugtem Zugriff (Schutz der persönlichen Daten) durch Eingabe eines 5-stelligen Codes ab- bzw. aufschließen.

Zum Ändern eines Codes müssen Sie zuerst den alten Code, dann zweimalig den neuen Code eingeben.

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *93=Schlosscode ändern? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Alten Code eingeben (5 Ziffern, Lieferzustand „00000“).

Neuen Code eingeben, z. B. 11111 (5 Ziffern).

Neuen Code wiederholen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Hinweis:

Sollten Sie Ihren Code vergessen haben, hilft Ihnen ihr Servicetechniker. Er kann Ihren Code auf „00000” zurücksetzen.
Ihr Mobilteil kann auch von einer zentralen Stelle z. B. vom Abfrageterminal aus wieder aufgeschlossen werden.

Mobilteil ab-/aufschließen

Sie können Ihr Mobilteil zeitweise für externe Wahl und Programmierungen sperren und so z. B. eine unbefugte Benutzung während der Abwesenheit verhindern.

Voraussetzung: Sie haben einen persönlichen Code festgelegt oder Sie verwenden den vorbelegten Code „00000”.

Mobilteil abschließen

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Tel. abschließen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Code eingeben (5 Ziffern, Lieferzustand „00000“).

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Hinweis:

Ist Ihr Mobilteil abgeschlossen, können Sie trotzdem Externanrufe entgegennehmen und Interngespräche führen. Beim Aufbau einer externen Verbindung erscheint im Display „Telefonschloss aktiv”.

Ihr Telefon kann auch von einer zentralen Stelle ⑦ Seite 91 aus abgeschlossen werden.

Mobilteil aufschließen

Abheben-Taste lange drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Tel. aufschließen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Code eingeben (5 Ziffern, Lieferzustand „00000“).

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Stichwortverzeichnis

A

Abfragen einer Nachricht ... 73
Abheben-Taste ... 6
Abweisen eines Anrufes ... 76
Akku
  einlegen ... 9
  laden ... 10
  Ladezustand ... 40
Anderer Anschluss ... 79
Ändern
  Display-Sprache ... 30
  Freisprechlautstärke ... 31
  Hörerlautstärke ... 31
Anklopfen ... 47
  automatisches ~ ... 49
Anklopfton aus/ein ... 48
Anlagenkurzwahl ... 60
Anmelden (Mobilteil) ... 29
Anonym anrufen ... 79
Anruf
  abweisen ... 76
  annehmen ... 15, 76
  Anonymer ~ ... 79
  gezielt übernehmen ... 80
  heranholen ... 76
  übernehmen ... 76
Anrufen
  extern ... 14
Anrufschutz ... 32, 80
Anrufübernahmegruppe ... 76
Anrufumleitung ... 77
Anrufverteilung ... 66
Anrufweiterschaltung ... 86
Antwort-Text ... 71
Anzeige
  entgangener Termin/Jahrestag ... 19
  Speicherplatz im Telefonbuch ... 17
Auflegen-Taste ... 6, 14
Aufmerksamkeitston ... 53
Aufschalten ... 50
Automatische
  Rufannahme ... 31
  Wahlwiederholung ... 14
Automatisches Anklopfen ... 49

B

Basis
  einstellen ... 34
  in Lieferzustand zurücksetzen ... 34
  Name ändern ... 29
  wechseln ... 29
Beleuchtung, Tastatur ... 31
Benachrichtigung ... 71, 72
Beste Basis ... 29
Betriebszeit des Mobilteils ... 37, 38
Bild
  als CLIP-Bild ... 24
  als Screensaver ... 24
  Formate ... 24
  löschen ... 24
  umbenennen ... 24
Bluetooth ... 25
  aktivieren ... 25
  Geräte abmelden ... 26
  Geräte anmelden ... 26
  Gerätenamen ändern ... 26
  Liste bekannter Geräte ... 26
  Telefonbuch übertragen (vCard) ... 18

C

CLIP-Bild ... 32
  ansehen im Media-Pool ... 24
CLIP-Bild, in Telefonbuch ... 16
Code-Programmierung ... 91

D

Datum einstellen ... 10, 34, 42
Delayed Extension Dialling ... 14
Display
  Beleuchtung ... 30
  Display-Sprache ändern ... 30
  einstellen ... 30
  Farbschema ... 30
  Screensaver ... 30
Display-Symbole ... 40
Display-Tasten ... 6, 12
  belegen ... 32
  Symbole ... 40
Durchwahl bei Kurzwahl ... 61

E

Ein-/Aus-Taste ... 6
Empfangsstärke ... 40
Entgangene Jahrestage/Termine ... 19

F

Falscheingaben korrigieren ... 13
Fangen ... 82
Farbschema ... 30
Fehlerbehebung
  allgemein ... 35
Firmware-Update ... 27
Flex Call ... 79
Flüssigkeit ... 36
Fragen und Antworten ... 35
Freisprechen ... 15
Freisprechlautstärke ... 15
Freisprech-Taste ... 15
Funktionen und Kennzahlen ... 44

G

Gerät anmelden (Bluetooth) ... 26
Geräte abmelden (Bluetooth) ... 26
Gerätenamen ändern (Bluetooth) ... 26
Gespräch
  extern ... 14
Gespräch halten ... 50
Gespräch weitergeben ... 51
Gesprächskosten ... 78, 81
Gezielte Rufabfrage ... 80
Gezieltes Belegen einer MSN ... 78
Gezieltes Übernehmen eines Anrufs ... 80
Gigaset QuickSync ... 23
Groß-/Kleinschreibung ... 13
Gruppenruf aus-/einschalten ... 63

H

Halten ... 50
Headset (Bluetooth) ... 25
Headset anschließen ... 10
Headsetbuchse ... 11
Heranholen eines Anrufs ... 76
Hilfe ... 35
Hinweistöne ... 32
Hörerlautstärke ... 15
Hörgeräte ... 8

I

Identifikationscode ... 78
In Betrieb nehmen, Mobilteil ... 9
Inbetriebnahme ... 9
Individuelle System-Kurzwahl ... 61
Info abfragen ... 73

J

Jahrestag s. Termin

K

Kalender ... 19
Kennzahlen eingeben ... 43
Kennzahlen-Tabelle ... 44
Klein-/Großschreibung ... 13
Klingelton
  ändern ... 31
  in Ladeschale ausschalten ... 22
  Melodie f. interne/externe Anrufe ... 32
  Zeitsteuerung ... 22
Konferenz ... 53
  abfragen ... 54
  aufbauen ... 53
  auflösen ... 54
  erweitern ... 53
  Partner verbinden ... 55
  trennen ... 54
  verlassen ... 54
Kontakt mit Flüssigkeit ... 36
Korrektur v. Falscheingaben ... 13
Kostenanzeige ... 81
Kurzwahl ... 14, 32
  mit System (individuell) ... 61
  mit System (zentral) ... 60
  Nachwahl/Durchwahl ... 61

L

Ladeschale (Mobilteil)
  anschließen ... 9
  aufstellen ... 9
Ladezeit des Mobilteils ... 37, 38
Ladezustand der Akkus ... 40
Lautsprecher ... 15
Lautstärke
  Freisprech-/Hörerlautstärke Mobilteil ... 15
  Freisprechlautstärke Mobilteil ... 31
  Hörer ... 31
  Lautsprecher ... 31

Lautstärke-Tasten 6, 12
LDAP-Telefondatenbank 57
Leistungsaufnahme 37
Liste
  Bekannte Geräte (Bluetooth) 26

M

Mailbox-Funktion 71
Makeln 52
Media-Pool 23, 24, 32
  CLIP-Bild ansehen 24
  Speicherplatz 25
Medizinische Geräte 8
Mehrfachrufnummer 78, 86
Melodie
  Klingelton f. interne/externe Anrufe 32
Menü-Taste 12
MFV-Wahl 88
Mikrofon 6
  ein-/ausschalten 15
Mobilteil
  ab-/aufschließen 92
  anmelden 29
  anmelden an weiterer Basis 29
  automatische Tastensperre 31
  Display-Beleuchtung 30
  Display-Sprache 30
  ein-/ausschalten 12
  Einstellungen ändern 30
  Farbschema 30
  Freisprechlautstärke 15, 31
  Hinweistöne 32
  Hörerlautstärke 15, 31
  in Betrieb nehmen 9
  in Lieferzustand zurücksetzen 32
  Ladeschale anschließen 9
  mehrere nutzen 29
  Ruhezustand 13
  Stumm schalten 15
  Tastatur-Beleuchtung 31
  Wechsel zu bestem Empfang 29
  Wechsel zu einer anderen Basis 29
MSN 78, 86
Mulap-Gruppe
  Gruppenruf aus-/einschalten 69
  Leitung umleiten 69
  Umleitung
    ausschalten 70
    einschalten 70

N

Nachbearbeitungszeit 67
Nachricht
  abfragen 73
  hinterlassen 71
Nachrichtenfunktionen 71
Nachrichten-Taste 6
Nachtschaltung 87
Nachwahl bei Kurzwahl 61
Nebenstellenanlagen, Einwahl
(Delayed Extension Dialling) 14
Nummer
  eingeben 13
  im Telefonbuch speichern 16
  ins Telefonbuch übernehmen 18

P

Parken 89
Partner verbinden 55
PC Interface 27
Pflege des Geräts 36
Picture-CLIP 32
PIN 91, 92
Profil-Taste 6
Projektkennzahl 78

R

Raute-Taste 6
Reichweite 9
R-Taste 6
Rückfrage (Zweitverbindung) 46
Rückruf 75
Ruf
  abweisen 76
  annehmen 76
Rufabfrage 80
Rufabfragegruppe 76
Rufannahme 31
Rufnummer
  unterdrücken 79
Ruftöne 31
Rufzuschaltung 65
Ruhe vor Anrufen
  Klingelton in Ladeschale ausschalten 22
  Zeitsteuerung 22
Ruhezustand
  zurückkehren in den 13

S

Sammelanschluss ... 63
Schalter ... 84
Schlummermodus (Wecker) ... 21
Schutz vor Anrufen ... 32
Screensaver ... 30
Servicekennzahlen ... 44
Sicherheitshinweise ... 8
Signalisierung, Symbole ... 40
Signalton s. Hinweistöne
SMS ... 72
Sonderbuchstaben eingeben ... 13
Sonderzeichen eingeben ... 13
Sound
  abspielen ... 24
  Formate ... 24
  löschen ... 24
  umbenennen ... 24
Sounds für Klingeltöne ... 24
Speicherplatz im Telefonbuch ... 17
Speicherplatz, Media-Pool ... 25
Sprache, Display ... 10, 30
Statusleiste ... 6
  Symbole ... 40
Steckernetzgerät ... 8
Stern-Taste ... 6
Steuer-Taste ... 6, 12
Stumm schalten des Mobilteils ... 15
Suchen im Telefonbuch ... 16
Symbole
  auf Display-Tasten ... 40
  Signalisierung ... 40
  Statusleiste ... 40
  Wecker ... 21
System einstellen ... 34
System-Kurzwahl, individuell ... 61
System-Kurzwahl, zentral ... 60

T

Tastatur-Beleuchtung ... 31
Taste 1 (Schnellwahl) ... 6
Taste belegen ... 32
Tasten
  Abheben-Taste ... 6
  Auflegen-Taste ... 6, 14
  Display-Tasten ... 6, 12
  Ein-/Aus-Taste ... 6
  Freisprech ... 15
  Lautstärke ... 12
  Lautstärke-Tasten ... 6
  Menü ... 12
  Nachrichten-Taste ... 6
  Profil-Taste ... 6
  Raute-Taste ... 6
  R-Taste ... 6
  Schnellwahl ... 6
  Stern-Taste ... 6
  Steuer-Taste ... 6, 12
Tastensperre ein-/ausschalten ... 12
Tastensperre, automatisch ... 31
Teamfunktionen ... 63
Technische Daten ... 37
Telefon
  einstellen ... 34
Telefon ab-/aufschließen ... 92
Telefonbuch ... 16
  ~des Systems ... 56
  durchsuchen ... 16
  Eintrag ... 16
  Eintrag auswählen ... 16
  Eintrag erstellen ... 16
  Eintrag/Liste senden an Mobilteil ... 18
  LDAP ... 57
  Nummer übernehmen ... 18
  Nummer wählen ... 14
  öffnen ... 16
  Reihenfolge der Einträge ... 17
  Speicherplatz ... 17
  vCard übertragen (Bluetooth) ... 18
Telefonieren
  Anruf annehmen ... 15
  extern ... 14
Telefonkonferenz ... 53
Telefonschloss ... 91
Telefonsperre ... 91
Termin
  einstellen ... 19
  entgangen ... 19
  entgangenen anzeigen ... 19
  signalisieren ... 19
Termine
  ~des Systems ... 90
  abfragen ... 91
  bestätigen ... 91
  eingeben ... 90
  löschen ... 91
Text eingeben ... 13
Textnachricht ... 72

Türfreigabe
ausschalten ... 83
einschalten ... 83
Tür-Freisprecheinrichtung ... 82

U

Übergabe ... 51
Übernehmen eines Anrufs ... 76
UCD Nachtschaltung ... 68
Uhrzeit einstellen ... 10, 34, 42
Umlaute eingeben ... 13
Umlegen ... 51
Umleitung festes Ziel ... 77
Umwelt ... 36
Update ... 27

V

Verbinde mit Basis ... 29
Verpackungsinhalt ... 9
Vibrations-Alarm ... 32
VIP-Gruppe, Telefonbucheintrag zuordnen ... 16
VIP-Klingelton ... 16
Voice-Mail abfragen ... 73

W

Wählen
aus Telefonbuch ... 14
aus Wahlwiederholungsliste ... 14
mit Kurzwahl ... 32
Wahlwiederholungsliste ... 14
Warnton s. Hinweistöne
Wechseln zwischen Gesprächspartnern ... 52
Wecker ... 21
ein-/ausschalten ... 21
Weckruf ... 21
Wiederanruf ... 51, 89

Z

Zeichensatztabellen ... 38
Zeitsteuerung für externe Anrufe ... 22
Ziffern-Taste belegen ... 32
Zulassung ... 35
Zuteilen ... 51
Zweitanruf ... 55
Zweitverbindung (Rückfrage) ... 46